



Amtsblatt

für Pulsnitz mit seinen
Ortsteilen Friedersdorf,
Friedersdorf Siedlung und
Oberlichtenau sowie

Amtsblatt der Gemeinden



Ohorn, Steina und
Großnaundorf

August 2026

37. Jahrgang

25.7.2026

ISSN 2750-8137

Fast alles neu: Grundhafter Ausbau der Neuen Straße vorfristig und im Kostenrahmen abgeschlossen



Egal ob vom östlichen („von unten“, Abb. 1) oder westlichen („von oben“, Abb. 8) Ende der Neuen Straße aus betrachtet, fallen die Neuerungen sofort ins Auge: der komplett asphaltierte Fahrbahnbelag, Granitborde, gepflasterter breiter Gehweg und gegenüberliegender Schutzstreifen (Abb. 6), normgerechte Einläufe der Straßenentwässerung (Abb. 2) sowie Schachtabdeckungen, belastungssicher betonverfügte Pflasterabschnitte (Abb. 3), ein neuer Straßenspiegel (Abb. 5) sowie die vorbildlich zurückgebaute Fläche der Baustelleneinrichtung (Abb. 7). (Fotos: M. Eckardt)

Im Oktober 2024 hatte der Stadtrat die Sanierung der „Neuen Straße“ beschlossen. Nach der Vergabe der Bauleistungen in der Sitzung vom 11. Dezember 2025 sollten am 9. Februar 2026 die Bauarbeiten beginnen. Natürlich nur sofern das Wetter mitspielt, was es leider nicht tat, weshalb es erst am 23. Februar richtig losging. Die Baumaßnahme umfasste den grundhaften Ausbau der Neuen Straße inklusive Gehweg. Durch die hohen Ausschreibungsergebnisse war die Stadt gezwungen, ihren Maßnahmenanteil um den Knotenpunkt Neue Straße/ August-Bebel-Straße bis zum Bahnüber-

gang einzukürzen. Auf der ca. 95 Meter langen Verbindung zwischen August-Bebel-Straße und Schulstraße rollt der Verkehr ab jetzt über einen asphaltierten Fahrbahnbelag statt über Kopfsteinpflaster. Der ehemals schmale Gehweg ist einseitig zu einem normgerechten Gehweg ausgebaut worden und an den Bürgersteig der August-Bebel-Straße angebunden. Da durch die begrenzten Platzverhältnisse der normgerechte Gehweg nur einseitig ausgeführt werden konnte, verfügt die andere Seite nun über einen befahrbaren Schutzstreifen. Im Kurvenbereich zur Schulstraße (von oben links) ist der Geh-

weg zudem stärker ausgebaut und mit abgesenkten Bordsteinen aus langlebigem Granit versehen worden. Grund dafür ist der enge Kurvenradius, der größere Fahrzeuge (bzw. bei Gegenverkehr in diesem Bereich) gelegentlich zum Ausweichen auf den Gehweg zwingt, dessen massiver Unterbau das fortan locker wegstecken wird. In Gehweg und Schutzstreifen findet sich das der Neuen Straße entnommene Bestandspflaster wieder. Im Zuge des grundhaften Ausbaus sind auch die Abwasser-, Regenwasser- und Trinkwasserleitungen erneuert worden, was auch für ein Teilstück der August-Bebel-Straße gilt. Der

Bruttoauftragswert die vergebenen Leistungen beträgt 277.582,30 Euro (vgl. Beschlussnummer PU B-2025/092). Durch die Kürzung des Leistungsumfangs beim Straßenbau verringerten sich die errechneten Baukosten der Stadt auf 220.338,34 Euro. Da beim Bau keine ungeahnten Schwierigkeiten auftraten, blieben die Kosten im veranschlagten Budget. Die Stadt Pulsnitz erhielt durch Bedarfszuweisungen aus dem Budget- für kommunale Straßenbaumaßnahmen 157.500 Euro Fördermittel vom Freistaat Sachsen. Für die Bauausführung war ein Zeitraum von knapp vier Monaten angesetzt, der

sich von der 7. bis zur 36. Kalenderwoche erstrecken sollte. Durch die langanhaltende „baufreundliche“ Wetterlage ging alles viel schneller, sodass bereits in der 29. Kalenderwoche alle wesentlichen Arbeiten vollständig erledigt waren. Die Teilabnahme der Verkehrsflächen, Rinnen, Borde sowie die Kanal-Befahrung einschließlich der Straßeneinläufe (mit Kamera) erfolgte sogar schon am 2. Juli. Dadurch konnte die Straße am 6. Juli für den Verkehr freigegeben und die Gesamtabnahme der Maßnahme auf den 16. Juli gelegt werden. Wie man hört, sind die während der Bau-

Fortsetzung auf Seite 2

Babyempfang der Bürgermeisterin für die Neugeborenen des zweiten Halbjahres 2025

Am Donnerstag, dem 9. Juli, empfing Bürgermeisterin Barbara Lücke die Neugeborenen des Zeitraumes Juli 2025 bis Dezember 2025 und deren Eltern zum traditionellen Babyempfang. Eingeladen waren 17 Kinder (zehn Mädchen und sieben Jungen), die allesamt aus Pulsnitz kommen bzw. dort wohnen. Für diese Kinder pflanzte der städtische Bauhof auf dem Pfefferkuchenspielplatz (Fabrikstraße/Grüne Straße) eine Kugelsteppen-

Diese blüht von April bis Mai mit weißen Blüten, wächst dicht und kugelförmig

mit sommergrünem Laubkleid, die Herbstfärbung ist prächtig orangegelb bis

kupferbraun. Die ebenfalls vom Bauhof gesetzte Erinnerungstafel zielt die auf die

italienische Mystikerin und Kirchenlehrerin Katharina von Siena (1347-1380) zurückgehende Lebensweisheit bzw. Beobachtung „Die Liebe trägt die Seele wie die Füße unseren Körper tragen“. Neben der anschließenden Bewirtung mit Kaffee und Kuchen im Ratssaal gab es für die Anwesenden ein von der Pulsnitz-Information mit Vornamen und Geburtsdatum versehenes Pfefferkuchenherz inkl. Pfefferkuchenmännchen als Geschenk. (Fotos: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt



Im Innenteil lesen Sie zu den Themen auf Seite

2 Beschränkung von Wasserentnahmen

2 Anmeldung der Schulanfänger 2027

4 Pulsnitzer Gesundheitslauf und Inklusionslauf

4 Mit dem KunstBUS durch die Westlausitz

5 Fortbildungslehrgang „Basiswissen Waldbesitz“

Amtsblattauslagestellen: Pulsnitz • Agip-Tankstelle, Kamenzer Str. 34 • Auto-Gersdorf, An der Mithelmühle 14 • Bäckerei Götz, Dresdener Str. 6/Robert-Koch-Str. 36 • Bäckerei Raddatz, Hempelstr. 25 (Netto) • Bäckerei Wehofskey, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 13 • Brillenglanz, Julius-Kühn-Pl. 7 • Dr. med. Germar Kayser, Vollungstr. 20 • Eisdiele Pfefferkuchen, Robert-Koch-Str. 4a-6 • Friseursalon Böhme, Lichtenberger Str. 18 • Gesundheitszentrum Pulsnitz, Bischofswerdaer Str. 38 • Getränkemarkt, Dresdener Str. 39 • IT Service Mario Krüger/Postagentur, Am Markt 7 • Kita Spatzennest, An der Hohl 6 • Lindenkreuz, Ziegenbalgpl. 6 • Löwen-Apotheke, Julius-Kühn-Pl. 17 • Meditech-Sanitätshaus, Spittelweg 21 • PETZ REWE, Kamenzer Str. 6a • Pfarramt, Kirchpl. 1 • Physiotherapie Eisold, Am Markt 10 • Pulsnitz-Info, Am Markt 3 • Rathaus, Am Markt 1 • Ratskeller, Am Markt 2 • RHG Pulsnitz - hagebau - Werkers Welt, An der Schäferei 5 • Robert-Koch-Apotheke, Robert-Koch-Str. 3 • Schumanns Genusswerkstatt, Kastanienweg 7 • Schützenhaus, Wettinpl. 1 • Stadtbibliothek/-museum, Goethestr. 20a • Städtische Wohnungsgesellschaft Pulsnitz, Schulstr. 12 • VITREA Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgensteiner Str. 1 • VITREA Rehaklinik Schwedenstein, Obersteinaer Weg 1; Friedersdorf • Bäckerei Ziller, Am Mühlgraben 14; Großnaundorf • Gemeinde, Kleindittmannsdorfer Straße 2; Lichtenberg • Gemeinde, Hauptstr. 6; Oberlichtenau • Elektro Röntsch, Pulsnitztalstr. 62; • Familie Hantuschke, Am Schlosspark 27 • Friseursalon Britt, Pulsnitztalstr. 58 • Gärtnerei Bellmann, Pulsnitztalstr. 54; Ohorn • Auto-Lehmann, Zur Aue 19a, Brettnig • Bäckerei Mildner, Brettniger Str. 14 • Gemeindeverwaltung, Schulstr. 2 • Kinderhaus „Sonnenschein“, Schulstr. 12 • Motorgeräte Haufe, Steinaer Str. 10; Steina • Allgemeinpraxis Dipl.-Med. B. Göldner, Siedlung 5 • Bäckerei Kirke, Elstraer Str. 10 • Bergrestaurant „Schwedenstein“, Am Schwedenstein 19 • Gemeindeverwaltung/Vereinshaus, Hauptstr. 64 • Physiotherapie & Osteopathie Y. Kutzner, Elstraer Str. 22



Bürgermeisterkolumne



Foto: privat

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sachsen ist das einzige Bundesland in Deutschland, bei dem die Kultur zu den Pflichtaufgaben gehört. Angesichts der immer klammer werdenden Kassen der Kommunen ist das ein wichtiges Detail, denn wenn es knapp wird, kann die Rechts- und Kommunalaufsicht Streichungen sog. freiwilliger Aufgaben verlangen. Bei der Kultur kann eine Reduktion auf Null wegen des Charakters als Pflichtaufgaben nicht gefordert werden. Das Bundesland Sachsen ist in sog. Kulturräume aufgeteilt. Sie folgen nicht Landkreisgrenzen, sondern gelebten Strukturen. Diesen Kulturräumen ist ein Budget zugewiesen, das eigenverantwortlich verteilt wird, der Struktur steht die Kultursekretärin vor, dazu gibt es eine ganze Reihe von Gremien, die für die Grundsatzarbeit, Verteilung der Mittel etc. zuständig sind. Es gibt die sog. institutionelle Förderung, mit deren Hilfe Museen, Theater, in unserem Kulturraum auch Zoos, unterstützt werden. Und es gibt die Projektförderung, von der viele Vereine und andere Institutionen profitieren. Fleißige Nutzer in Pulsnitz sind der Ernst-Rietschel-Kulturring, der SZO, die Kirche und einige mehr. Diese Förderungen müssen durch die Stadt mit einem sog. Sitzgemeindeanteil kofinanziert werden, was wir grundsätzlich und in guter Tradition machen, belebt es doch die Kulturarbeit, die aus uns in Pulsnitz heraus selbst entsteht und erkennt die Arbeit der Engagierten an, die für alle Schönes schaffen. Bei der institutionellen Förderung gab es 2017 einen grundsätzlichen Wandel. Es wurde alles rausgeschmissen aus der Förderung, was nicht ein „Alleinstellungsmerkmal“ hat. Damit entfielen z.B. alle Heimatmuseen. Wir konnten die institutionelle Förderung sichern, weil wir das Alleinstellungsmerkmal „Pfefferkuchen“ haben und dies in der Weiterentwicklung des Museums ins Zentrum gerückt wurde. Die „Alte Pfefferküchlerei“ in Weißenberg musste als Kooperationspartner miteinbezogen werden. Dies stellte sich als Herkulesaufgabe heraus. Als selbst die Vermittlung des Kultursekretärs (damals war es noch ein Herr, der nunmehr im Ruhestand ist) scheiterte und alle gemeinsam einsahen, dass Pulsnitz sich drehen und wenden konnte, wie es wollte, der Partner aber einfach nicht mitspielte, da hatte man ein Einsehen und wir erhalten seither die institutionelle Förderung auch ohne den nicht kooperierenden Kooperationspartner. Nun steht der nächste Wandel an: Das Geld ist wiederum knapper und die Förderung wird neu strukturiert. Auf Basis eines alten Beschlusses erhalten in unserem Kulturraum die Theater eine sehr starke Förderung. Diese werden teurer, das Geld wird weniger und das Pulsnitzer Museum ist ein weißer Rabe in der Kulturlandschaft, klein und mit einem Sondergut wie dem unseren aufgestellt. Wir leben im Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien. Der ist recht groß und v.a. erstreckt er sich über die Landkreise Bautzen und Görlitz. Wir konkurrieren also mit Zittau, Görlitz, Bautzen, Kamenz, Bischofswerda etc. Naturgemäß spiegelt sich in der Kulturarbeit auch der Stellenwert wider, den die Kulturarbeit als solche im Landkreis hat. Mit Görlitz und Zittau sind zwei Schwergewichte im Landkreis Görlitz unterwegs, die auch den Landkreis stark in seiner Kulturarbeit fordern (und der diese Forderung auch aufnimmt). Bautzen ist dagegen der größte Landkreis Sachsens und hat sehr unterschiedliche Anforderungen und Kulturströmungen. Nicht leicht, gegen Görlitz in diesem Kontext zu bestehen. Nun ist eine neue Richtlinie für die Kulturarbeit in der Erarbeitung und Diskussion. Sie wirft erste Schatten voraus, die aber leider noch sehr im Nebel stecken. Und weil viele Köche leicht den Brei verderben, versucht man, diese systematisch mit einzubeziehen, um ein größeres Chaos zu verhindern. Als Empfänger einer institutionellen Förderung werden auch wir in einem dieser Köche-Zirkel einbezogen und wurden erst einmal mit der Grundsatzthematik vertraut gemacht. Fazit: Da könnte etwas auf uns zukommen, was uns nicht gefällt. Wir haben also eine neue Aufgabe aus dem Orbit auf den Tisch bekommen und müssen schauen, dass wir uns konstruktiv und so einbringen, dass wir auch weiterhin unsere Kulturarbeit in Pulsnitz fortsetzen können. Drücken Sie uns die Daumen!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Barbara Lücke, Bürgermeisterin

Bericht zur Stadtratssitzung vom 25. Juni 2026

Mit der Verabschiedung des Doppelhaushaltes für die Jahre 2026/2027 machte der Stadtrat den Weg frei für verschiedene wichtige Instandhaltungs- und Investitionsmaßnahmen in den kommenden Monaten. Brandschutz und Bildung, Straßenbau und Gebäudesanierung, Verwaltungsmodernisierung, Kultur u.v.m. – die Aufgabenliste auf kommunaler Ebene ist vielfältig und nach Ansicht der Beteiligten aus Stadtrat und Verwaltung stellt das beschlossene Zahlenwerk einen – trotz der angespannten Finanzlage – guten Kompromiss zwischen den verschiedenen Interessen dar. Die strukturelle Unterfinanzierung auf der untersten Ebene wird sich in den kommenden Jahren weiter verschärfen, leben doch zahlreiche Städte und Gemeinden wie Pulsnitz bereits jetzt nur von ihren Rücklagen. Anfang August 2026 wird der Haushalt dann rechtskräftig und die einzelnen Projekte können angepackt werden. Stillstanden hat die Stadtverwaltung bis jetzt natürlich nicht – laufende Aufgaben wurden erfüllt und unaufschiebbare Maßnahmen umgesetzt. Dem finalen Haushaltsbeschluss waren seit März mehrfache Beratungen in den Gremien des Stadtrates vorangegangen (s. u.a. Stadtratsbericht im PA 6/2026). Die Planungen lagen zwischenzeitlich auch dem Landratsamt Bautzen zur Prüfung vorlag und in der jetzigen Sitzung wurde zudem über Einwendungen der Öffentlichkeit entschieden. Einen seltenen Tagesordnungspunkt bildeten im Anschluss die Konzessionsverträge für Gas und Strom, was auf deren jahrzehntelange Laufzeit zurückzuführen ist. Der Stadtrat bestätigte das mit der SachsenEnergie vereinbarte Vorgehen, die Verträge vorfristig neu zu strukturieren, um eine Harmonisierung der Verträge aus der Zeit vor der Fusion von Pulsnitz und Oberlichtenau zu erreichen. Über den Zwischenstand für das Konzept eines (Park-)Leit- und Informationssystems in Pulsnitz und Oberlichtenau wurde im Folgenden informiert und die Stadträte um ihre Eindrücke und Gedanken gebeten. Ausgehend von der aktuellen Ausgangslage in unserem Ortsbild – einem

sehr individuellen Schilderwald – stellte Ordnungsamtsleiter Heiko Hirsch den gemeinsam mit einem Planungsbüro erarbeiteten ersten vollumfänglichen Entwurf vor. Dieser enthält zum einen Vorwegweiser und Schilder für den Fahrzeugverkehr, zum anderen Pfeilwegweiser und Stelen für Fußgänger. Einigkeit besteht darin, dass eine Umsetzung angesichts der ersten Kostenschätzung von mehr als 300.000 Euro für Gestaltung, Material und Aufbau nur schrittweise und zusätzlichen Finanzierungsquellen wie Fördermitteln möglich ist. Nun findet zunächst ein Abstimmungstreffen mit den im Leitsystem integrierten Pulsnitzer Gastgebern statt, bevor das Konzept finalisiert und nochmals dem Stadtrat vorgelegt werden soll. Ein Mittelansatz für erste zentrale Maßnahmen im Straßenverkehr steht im Jahr 2027 zur Verfügung, die weitere Planung reicht in die Haushaltsjahre 2028/29 hinein. Weiterhin wurde durch den Ordnungsamtsleiter der Entwurf einer Parkordnung für den Stadtpark vorgestellt. Diese bildet im Wesentlichen die geltende Polizeiverordnung ab, ermöglicht jedoch der Polizei und dem Ordnungsamt vor Ort ein besseres Durchgreifen. Bußgelder für Verunreinigungen, Sachbeschädigungen und Lärmbelästigungen können in Zukunft dadurch ebenso besser forciert werden. Stadtrat Tom Schurig verweist darauf, dass dies für alle Grün- und Erholungsanlagen im Stadtgebiet wie bspw. auch an der Grundschule kommuniziert werden müsse. Das Anbringen der Schilder beginnend im Stadtgebiet ist noch für den Sommer geplant. Auf Hinweis einer Bürgerin tauschten sich die Stadträte zuletzt zum aktuell wieder starken Bewuchs von Hecken und Bäumen auf Wegen und Straßen aus. Während radikale Schnittmaßnahmen während der Schonzeit von März bis September grundsätzlich verboten sind, sind vorsichtige Pflege- und Formschnitte möglich und gerade zum Erhalt der Verkehrssicherheit geboten. Das Ordnungsamt ist für Kontrollen unterwegs.

Valentin Stahl, Amtsleiter Hauptamt

Anmeldung der Schulanfänger 2027

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger, wir bitten alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2027 das 6. Lebensjahr vollendet haben, sich an einer der Grundschulen in Pulsnitz anzumelden. Kinder, die das 6. Lebensjahr bis 30. September 2027 vollenden, können angemeldet werden. Der Schulbezirk umfasst Pulsnitz mit all seinen Ortsteilen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nach § 25 des Sächsischen Schulgesetzes, einen Antrag auf Beschulung außerhalb des Schulbezirks zu stellen.

Anmeldung an der Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz: Montag, 31. August 2026 von 13 bis 18 Uhr und Dienstag, 1. September 2026 von 14 bis 17 Uhr, Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz, Dr.-Michael-Str. 2, 01896 Pulsnitz. **Anmeldung an der Grundschule Oberlichtenau „Am Keulenberg“:** Montag, 31. August 2026 von 14 bis 16 Uhr, Grundschule Oberlichtenau „Am Keulenberg“, Keulenbergstr. 6, 01896 Pulsnitz, OT Oberlichtenau. Bei der Anmeldung sind das Anmeldeformular (Download Homepage), die Geburtsurkunde des Kindes sowie ein Nach-

Fortsetzung von Seite 1

maßnahme erforderlichen Verkehrseinschränkungen wie wechselnde Sackgassenregelungen für den Durchgangsverkehr auf der August-Bebel-Straße o.ä. sowohl von den Anwohnern als auch den Anliegern weitgehend klaglos ertragen worden. Für nur mittelbar Betroffene war es das Beste, den Straßenabschnitt großräumig zu umfahren, da der Hauptteil der Arbeiten nur bei Vollsperrung der Neuen Straße durchgeführt werden konnte. Vor Baubeginn hatte die Stadtverwaltung alle Betroffenen zu einer Anliegerversammlung eingeladen und die Anwohner schriftlich darüber informiert. In der Anliegerversammlung gab es vom Planer Informationen zum Ablauf des Vorhabens, der ausführende Baubetrieb sowie die Auftraggeber (Abwasserzweckverband, Wasserversorgung Bischofswerda und die Stadt Pulsnitz) antworteten auf Nachfragen. Als Besonderheit der ansonsten sorgsam mit Granitplitt verfügt Gehwegpflaster-

ung fällt auf, das im Kurvenbereich zur Schulstraße das Pflaster teilweise in Beton gesetzt wurde, um eine zusätzliche Stabilität in diesem Bereich zu erhalten. Gegenüber dem erwähnten Kurvenbereich (am Fluss) steht sogar ein neuer Verkehrsspiegel, der das in die Jahre gekommene Vorgängermodell ersetzt. Aus Gesprächen mit Grundstückseigentümern war zu erfahren, dass die Anwohner mit den bauausführenden Firmen sehr zufrieden waren: Alles wurde rechtzeitig angekündigt, für kurzfristige Absprachen war immer jemand erreichbar, der Zugang zu den Grundstücken stets gewährleistet und auch der zugesagte Transport der Mülltonnen zu einem Sammelpunkt während der Vollsperrung durch den beauftragten Baubetrieb (HEF Flottmann GmbH & Co. KG, Lomnitz) funktionierte tadellos. Die Stadtverwaltung (v.a. Bau- und Ordnungsamt) wird ihr Bestes tun, dass dieses Resümee auch auf künftige Straßenbaumaßnahmen zutrifft.

Dr. Michael Eckardt

Stellenausschreibung der Stadt Pulsnitz

- Hauswirtschaftler für die Kita Kunterbunt
- Befristet in der EG 02 mit 20 bis 30 Std./Woche
- Alle weiteren Informationen unter <https://t1p.de/eg0fx>



Beschränkung von Wasserentnahmen



Seit dem Erlass der Allgemeinverfügung zur Einschränkung des Eigentümer- und Anliegergebrauches vom 27.6.2019 (vgl. https://www.landkreis-bautzen.de/download/Umweltamt/190627_Allgemeinverfuegung_Niedrigwasser_BZ_2019.pdf) durch den Landkreis Bautzen ist die Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern mit technischen Hilfsmitteln, insbesondere Pumpen, bis auf Weiteres untersagt. Darüber hinaus heißt es erläuternd in den Hinweisen der Allgemeinverfügung: „Das nach § 16 SächsWG dem Gemeindegebrauch zugehörige Entnehmen von Wasser mit Handgefäßen bleibt von der Allgemeinverfügung unberührt und gilt weiterhin fort. Somit sind die Interessen der Eigentümer und Anlieger der an die Gewässer grenzenden Grundstücke weiterhin angemessen berücksichtigt. Ebenfalls unberührt bleiben die Rechte der Inhaber einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Wasserentnahme mittels Pumpvorrichtung. Auf die darin geregel-



te Pflicht zur Einstellung der Entnahme bei Niedrigwasser wird ausdrücklich hingewiesen. Die untere Wasserbehörde des Landkreises Bautzen wird ab sofort verstärkt die Einhaltung der wasserrechtlichen Vorschriften und erteilten Erlaubnisse zur Wasserentnahme mittels Pumpvorrichtung sowie sonstige Gewässerbenutzungen mit Auswirkung auf die Wasserführung der Gewässer kontrollieren. Die unerlaubte Entnahme von Wasser mit einer Pumpe stellt nach § 103 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 WHG eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld von bis zu 50.000 Euro geahndet werden kann.“

Um diese unangenehmen Folgen zu vermeiden, ergeht der dringende Appell an alle, die Festlegungen der Allgemeinverfügung zu achten. Der maßvolle bzw. sparsame Umgang mit Wasser bietet die beste Gewähr dafür, den Zustand unserer Oberflächengewässer nicht weiter zu gefährden. (Fotos: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt

Mehr Zeit für Ideen: Einreichfristen verlängert



Für die diesjährigen Westlausitz-Wettbewerbe wird die Einreichfrist bis zum 20. August 2026 verlängert. Damit haben alle Vereine, Ehrenamtler und Hobbyfotografen länger Zeit ihre Beiträge vorzubereiten und einzureichen.

Der Vereinswettbewerb: „Ehrenamt verbindet: Gemeinsam aktiv für unsere Region!“

Gesucht werden weiterhin Projekte, die sich der Arbeit mit jüngeren oder älteren Generationen widmen, mit einem besonderen Fokus auf den intergenerationellen Austausch. Für diesen Themenbereich stehen Preisgelder von bis zu 15.000 Euro bereit.

Der Fotowettbewerb: „Mein Lieblingsplatz in der Westlausitz“

Hobbyfotografen können weiterhin ihre



schönsten Aufnahmen einreichen, die ihre persönlichen Lieblingsorte in der Region zeigen. Neben Preisgeldern von insgesamt bis zu 1.000 Euro bietet der Wettbewerb die Chance, mit den besten Aufnahmen im Westlausitz-Jahreskalender 2027 vertreten zu sein. Vorteilhaft ist deshalb die Einreichung von Fotos im Querformat und in einer hohen Auflösung (300 dpi). Alle Informationen zu den beiden Wettbewerben sowie die Anmeldeinfos, gibt es bis zum 23. August auf der Internetseite der Westlausitz unter <https://www.region-westlausitz.de/wettbewerbe-2026.html>. Fragen zum Wettbewerb beantwortet Frau Retzmann vom Regionalmanagement (retzmann@region-westlausitz.de, Tel. 0 35 28/41 96 10 39).

(Fotos: M. Eckardt)

PA

DANKE

Die vielfältige Wertschätzung und Anteilnahme in geschriebenem und gesprochenem Wort beim Abschied von meinem Ehemann und unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Dr. med. Rainer Frenzel

geben uns Kraft und Trost.

Ehefrau Heidrun
Sohn Michael und Familie
Sohn Stephan und Familie

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.
Was bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und
die Erinnerungen an unzählige schöne Momente.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Oma



Inge Zschesche

* 12.3.1940 † 27.6.2026

In Liebe

Dein Sohn Heiko mit Antje
Deine Tochter Janet mit Axel
Deine Enkel Felix, Luisa,
Jonas und Edwin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, dem 11. August 2026, um 10 Uhr auf dem
Friedhof in Pulsnitz statt.

Haushaltssatzung Stadt Pulsnitz für die Haushaltsjahre 2026/2027

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat in der Sitzung am 25.6.2026 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026/2027, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

	2026	2027
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	15.301.646,00 EUR	15.850.765,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	17.089.450,00 EUR	18.113.130,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-1.787.804,00 EUR	-2.262.365,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-1.787.804,00 EUR	-2.262.365,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	216.260,00 EUR	203.375,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-1.571.544,00 EUR	-2.058.990,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.500.676,00 EUR	15.055.405,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.675.530,00 EUR	16.719.050,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-1.174.854,00 EUR	-1.663.645,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	124.285,00 EUR	1.109.800,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	331.058,00 EUR	1.504.525,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-206.773,00 EUR	-394.725,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen auf	-1.381.627,00 EUR	-2.058.370,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	73.150,00 EUR	74.060,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-73.150,00 EUR	-74.060,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-2.766.618,00 EUR	-2.132.430,00 EUR

§ 2 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR 0,00 EUR

festgesetzt.
§ 3 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 1.313.200,00 EUR 866.350,00 EUR

festgesetzt.
§ 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 500.000,00 EUR 500.000,00 EUR festgesetzt.

§ 5 Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 315,00 v.H. 315,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400,00 v.H. 400,00 v.H.
Gewerbesteuer auf 390,00 v.H. 390,00 v.H.

§ 6 Die Umlage der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz (Ergebnishaushalt) wird wie folgt festgesetzt:
1.491.352 EUR 1.594.270 EUR

§ 7 Alle Haushaltsansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt werden entsprechend § 21 SächsKomHVO für übertragbar erklärt. Die vom Bürgermeister bestätigten Mittelübertragungen gelten als genehmigt.
Zweckgebundene Erträge bzw. Einzahlungen dürfen nur für die dafür bestimmten Aufwendungen bzw. Aufzahlungen verwendet werden.
Die der Anlage beigefügte Budgetübersicht der Ämter der Stadtverwaltung Pulsnitz wird bestätigt.

§ 8 Hinsichtlich der vom Stadtrat zu beschließenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Sinne von § 79 Abs. 1 SächsGemO finden die Regelungen der Hauptsatzung analog Anwendung.
Es gelten grundsätzlich als genehmigt:

- über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Zusammenhang mit Abschlussbuchungen gemäß § 32 i.V.m. § 40 Nr. 1 SächsKBVO,
 - über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die dazu dienen, dass die Darstellung von Finanzvorgängen entsprechend den allgemeinen Grundsätzen nach § 10 SächsKomHVO erfolgt sowie die Kontierungsbestimmungen der VwV KomHSys eingehalten werden (u.a. auch für Umbuchungen aufgrund fehlerhafter Zuordnung),
 - über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die aus nicht zahlungswirksamen Vorgängen resultieren,
 - die aus zweckgebundenen Mehreinnahmen zu tätigenen Mehrausgaben.
- Des Weiteren gelten die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die sich buchungstechnisch aus einer Änderung des Kontenrahmens oder zentralen Buchungsvorschriften übergeordneter Einrichtungen ergeben können, als genehmigt.
- § 9** Auf die Aufstellung eines Gesamtab-schlusses gemäß § 88 SächsGemO wird verzichtet.
Pulsnitz, 25.7.2026
Barbara Lücke, Bürgermeisterin
- Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):** Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.
Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.
Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.
Einsichtnahme
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschloss in öffentlicher Sitzung am 25.6.2026 mit Beschluss Nr. PU-B/2026/036 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2026 und 2027. Das Landratsamt Bautzen hat deren Rechtmäßigkeit mit Schreiben vom 10.7.2026 bestätigt. Somit tritt diese mit Wirkung vom 1.1.2026 für das Haushaltsjahr 2026 und mit Wirkung vom 1.1.2027 für das Haushaltsjahr 2027 in Kraft. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2026/2027 der Stadt Pulsnitz liegen gemäß §§ 74 und 76 SächsGemO in der Zeit vom 27.7.2026 bis 3.8.2026 in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Kämmererei, Am Markt 4, Zimmer 4, zu folgenden Dienstzeiten für jedermann zur Einsichtnahme aus: Montag 9-12 Uhr, Dienstag 9-12 Uhr & 13-16.30 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr & 13-18 Uhr, Freitag 9-12 Uhr.
Pulsnitz, den 25.7.2026
Barbara Lücke, Bürgermeisterin

Nächste Sitzungstermine Stadtrat: Do, 20.8., 18.30 Uhr, Rathaus, Ratssaal (EG, R 0.05) Verwaltungsausschuss: Mo, 31.8., 18.30 Uhr, Rathaus, Beratungsraum (EG, R 0.09) Technischer Ausschuss: Di, 11.8., 18.30 Uhr, Rathaus, Beratungsraum (EG, R 0.09) Kultur- und Tourismusausschuss: Di, 25.8., 17 Uhr, Haus des Gastes, Am Markt 3, Gesellschaftsraum (OG) Ortschaftsrat Oberlichtenau: Mi, 9.9., 19.30 Uhr, Schulungsraum FFW Oberlichtenau, Großnaundorfer Straße 15a Gemeinschaftsausschuss: Mi, 11.11., 19 Uhr, FFW Lichtenberg (Schulungsraum), Parkweg 10	Stadtverwaltung Die Dienststellen sind innerhalb der regulären Öffnungszeiten generell zugänglich: Dienstzeiten der Verwaltung Dienstag: vormittags von 9 bis 12 Uhr mit Termin; nachmittags von 13 bis 16.30 Uhr ohne Termin Mittwoch: 9 bis 12 Uhr ohne Termin Donnerstag: 9 bis 12 Uhr & 13 bis 18 Uhr ohne Termin Freitag: 9 bis 12 Uhr mit Termin Termine: www.terminland.de/pulsnitz Kontakt Tel.: 03 59 55/86 10, Fax 86 11 09 Mail: post@pulsnitz.de (Foto: M. Eckardt)	Bereiche: Bürgermeisterin: post@pulsnitz.de Bürgerbüro: buergerbuero@pulsnitz.de Ordnungsamt: ordnungsamt@pulsnitz.de Kämmererei: finanzen@pulsnitz.de Bauamt: bauamt@pulsnitz.de Standesamt standesamt@pulsnitz.de Benötigte Unterlagen zur Beantragung eines Personalausweises/Reisepasses (persönliches Erscheinen erforderlich): • derzeitiges Ausweisdokument • elektronisches biometrisches Passbildentweder mittels QR-Code oder Erstellung vor Ort • Geburts- oder Eheurkunde (Stammbuch) im Original • Kinder: persönliches Erscheinen, ausgefüllte Zustimmungserklärung inkl. Ausweiskopie des nicht anwesenden Elternteils.
--	---	---

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 15. August 2026 die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer für Ratenzahler fällig werden. Für die Zahlung stehen folgende Konten der Stadt Pulsnitz zur Verfügung:

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE78 8505 0300 3000 0000 53
BIC: OSDDDE81XXX

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE48 1203 0000 0001 2568 74
BIC: BYLADEM1001

Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet

Stadtkasse

Beschlüsse des Stadtrates vom 25. Juni 2026

Beschluss-Nr. PU-B/2026/037 (zugestimmt): Beratung und Beschlussfassung zu Einwendungen zum Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Pulsnitz für die Haushaltsjahre 2026/2027.

Beschluss-Nr. PU-B/2026/036 (zugestimmt): Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Pulsnitz für die Haushaltsjahre 2026/2027.

PU-B/2026/035 (zugestimmt): Beratung und Beschlussfassung der Vergabe der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2022.

Beschluss-Nr. PU-B/2026/031 (zugestimmt): Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, dass der Konzessionsvertrag mit der SachsenEnergie AG über die Versorgung der ehemaligen und mittlerweile eingemeindeten Gemeinde Oberlichtenau mit Gas vorfristig mit Wirkung zum 30.11.2029 beendet werden soll. Die Stadt Pulsnitz beabsichtigt, einen neuen Gaskonzessionsvertrag für das gesamte Stadtgebiet mit einer 20-jährigen Laufzeit abzuschließen. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, das Verfahren entsprechend § 46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz EnWG einzuleiten.

Beschluss-Nr. PU-B/2026/032 (zugestimmt): Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt, dass der Konzessionsvertrag mit der SachsenEnergie AG über die Versorgung der Stadt Pulsnitz OT Pulsnitz mit Strom vorfristig mit Wirkung zum 31.03.2029 beendet werden soll. Die Stadt Pulsnitz beabsichtigt, einen neuen Stromkonzessionsvertrag für das Stadtgebiet inklusive der ehemals eigenständigen Gemeinde Oberlichtenau mit einer 20-jährigen Laufzeit abzuschließen. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, das Verfahren entsprechend § 46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz EnWG einzuleiten.

Beschluss-Nr. PU-B/2026/034 (zugestimmt): Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen: Der Stadtrat von Pulsnitz stimmt der Annahme von Zuwendungen gemäß folgender Spendenliste zu: Geldspende 250,00 Euro, Spende für das Familienfest der Kita Kunterbunt, Textilpflege Schulz, Kevin Funke, Wettinstraße 19, 01896 Pulsnitz; Geldspende 212,00 Euro, Spende für die Freiwillige Feuerwehr Pulsnitz, PETZ REWE GmbH, Kamenzer Straße 6a, 01896 Pulsnitz. Vollständige Unterlagen zur Sitzung stehen im Rats- und Bürgerinformationssystem unter www.pulsnitz.de zur Verfügung.

Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 30. Juni 2026

Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Grundstück: A.-Bebel-Straße, Flurstück 80/5, Gemarkung Pulsnitz OS. Beschluss Nr. PU-B/2026/030: Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für das o. g. Vorhaben unter der Voraussetzung zu erteilen, dass das Vorhaben mit den naturschutzrechtlichen Belangen vereinbar ist, insbesondere der vollständige Ersatz der vom Vorhaben betroffenen Streuobstwiese auf einem geeigneten Grundstück in der Gemeinde Pulsnitz erfolgt.

Bauantrag für Neubau eines Nebengebäudes, Grundstück: Zur Hufe 6, Flurstück 1576, Gemarkung Pulsnitz OS. Beschluss Nr. PU-B/2026/038: Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für das o.g. Vorhaben nicht zu erteilen. **Begründung:** Für das o.g. Vorhaben wurden die planungsrechtliche Zulässigkeit und die gesicherte Erschließung hinsichtlich der Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung, der Zuwegung an eine öffentliche Straße sowie der ausreichenden Löschwasserversorgung mit dem Ergebnis geprüft,

dass die Voraussetzungen für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nicht vorliegen. Das Vorhaben befindet sich innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. III „Eigenheimstandort Pulsnitz Großröhrsdorfer Str.“ vom 14.12.1992 in der Fassung der 2. Änderung vom 14.2.2014 sowie der 3. Änderung vom 12.2.2020. Darin ist auf der zur Bebauung vorgesehenen Fläche eine Grünfläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft mit Pflanzgeboten festgesetzt. Innerhalb dieser Fläche sind jegliche Bebauungen unzulässig. Das Einvernehmen kann daher nicht erteilt werden. Das Vorhaben ist vom Bauherrn B-Plan-konform anzupassen.

Bauantrag für die Errichtung von Silzsilos und Ergänzung zusätzlichen Silo für Mini-Betonmischanlage Grundstück: Kamenzer Straße, Flurstück 409/2, Gemarkung Pulsnitz OS. Beschluss Nr. PU-B/2026/039: Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für das o.g. Vorhaben unter der Voraussetzung zu erteilen, dass die immissionsschutzrechtlichen Vorgaben eingehalten werden.

Verkehrseinschränkungen zum 16. Pulsnitzer Gesundheitslauf am 28. August

Zur Absicherung des diesjährigen Gesundheitslaufes müssen einige verkehrsrechtliche Maßnahmen in Pulsnitz durchgeführt werden. Am 28. August in der Zeit von 15 bis ca. 22 Uhr erfolgt die Vollsperrung der Laufstrecke zwischen Hempelstraße

8, Polzenberg, Waldstraße, inklusive des Kreuzungsbereiches Zur Hufe (kurzfristige Änderungen vorbehalten). Wir bitten alle Anwohner sich auf die vorübergehende Situation einzustellen und danken für das Verständnis. **Heiko Hirsch, Hauptamt**

Standesamtsmeldungen

Es verstarben am
26./27.6. Erika Inge Zschiesche, geb. Böhme aus Pulsnitz OT Oberlichtenau, 86 Jahre
28.6. Herta Eveline Seidel, geb. Kühne aus Pulsnitz OT Oberlichtenau, 93 Jahre
30.6. Paul Walter Schaaf aus Steina, 86 Jahre
6.7. Herbert Walter Hentschel aus Pulsnitz, 94 Jahre
10.7. Helene Christa Funke, geb. Menschner, 89 Jahre
in Dresden am
2.6. Werner Bernd Bergmann aus Lichtenberg, 76 Jahre
22.6. Gerhard Günter Gräubig aus Ohorn, 73 Jahre
in Bautzen am
27.6. Alfred Günter Hoyer aus Ohorn, 87 Jahre
in Coswig am
29.6. Armin Wolfgang aus Pulsnitz, 82 Jahre



Sachsen Energie | **LÄUFER-CUP** | **AOK PLUS**

16. Pulsnitzer Gesundheitslauf + 2. Inklusionslauf

Der Pulsnitzer Gesundheitslauf findet unter dem Motto „Sport pro Gesundheit - laufend unterwegs“ statt. Er soll verdeutlichen, dass gesundheitsorientiertes Ausdauertraining zur Verbesserung der Lebensqualität beiträgt. (Foto: M. Eckardt)

Start und Ziel aller Strecken befinden sich im Stadion Pulsnitz, Hempelstraße 8 01896 Pulsnitz

Strecken und Zeiten

- 1,1 km: m/w, alle Jahrgänge
17.30 Uhr (w)
17.45 Uhr (m)
- 2,2 km: m/w, alle Jahrgänge
18.06 Uhr

- 5,9 km: m/w, Jahrgang 2016 und älter
18.03 Uhr
- 10,2 km: m/w, Jahrgang 2010 & älter
18.00 Uhr
- 5,9 km NW: Nordic Walking,
17.25 Uhr m/w, alle Jahrgänge

2. Pulsnitzer Inklusionslauf

15-Minuten auf der Laufbahn des Stadion
Start: 16.30 Uhr, gebührenfrei; Anmeldung und Startgebühren sind im Voraus über Baer-Service online möglich.
www.baer-service.de/anmeldung!PUL
Eine Nachmeldung vor Ort ist gegen eine zusätzliche Gebühr möglich. **PA**



Mit dem KunstBUS durch die Westlausitz



Am 15. & 16. August verwandelt sich die Westlausitz in eine lebendige Bühne für Kunst, Kultur und Begegnung. Der KunstBUS verbindet bekannte und unbekannte Kunst- und Kulturrorte in der Lausitz. Zu den diesjährigen Stationen zählen der Mammutgarten und das Herrenhaus im Elstraer Ortsteil Prietitz, die Ostsächsische Kunsthalle sowie die Blaudruckwerkstatt und der Blaue Salon in Pulsnitz, der Orla e.V. in Wachau und das Schloss Seifersdorf, das nach längerer Umbauphase erstmals wieder seine Türen öffnet. Ein

besonderer Höhepunkt erwartet die Besucher im Herrenhaus Prietitz: Dort präsentiert die Dresdner Künstlerin Rita Geißler die Sonderausstellung „Landstriche“. Ihre Grafiken zeichnen sich durch klare Linien aus, die eindrucksvolle Kompositionen entstehen lassen. Doch nicht nur die Kunstorte selbst machen den Reiz der Veranstaltung aus. Bereits während der Fahrten sorgen mitreisende Künstler mit Musik und Gesang für eine besondere Atmosphäre. An den einzelnen Stationen erwarten die Gäste zudem Mitmachaktionen, Gespräche mit Kunstschaffenden und Einblicke hinter die Kulissen. Organisiert wird das Projekt von der Stiftung für Kunst und Kultur in der Oberlausitz. Um mit dabei zu sein, genügt ein Ticket. Mit diesem kann man an beiden Tagen den KunstBUS unbegrenzt nutzen und erhält Zugang zu allen teilnehmenden Kunstorten. Kinder bis 14 Jahre sind kostenfrei dabei – ideal also auch für einen Familienausflug. In den vergangenen Jahren war die Nachfrage recht groß und die Plätze schnell vergriffen. Früh zu buchen könnte sich demnach lohnen, der KunstBUS verspricht ein interessantes Wochenende voller Eindrücke, Begegnungen und neuer Perspektiven. **Details:** www.kunstbus-ol.de **PA**

Schuljahresabschluss an der Ernst-Rietschel-Oberschule



Leistung gelang dabei Lino Pfeiffer aus der Klasse 10c. Er zählt zu den besten Ober- schülerinnen und Oberschülern Sachsens und wurde außerdem dafür im Rahmen einer Feierstunde in der Dresdner Frauen- kirche ausgezeichnet. Im Anschluss bedankten sich die Schüler und Lehrer bei den Eltern für die Unterstützung während der Schulzeit. Mit einem letzten musika- lischen Beitrag des Popchores endete der

offizielle Teil der Abschlussfeier. Überschattet wurde die Veranstaltung lei- der durch das Verhalten einiger Gäste, die während verschiedener Programmpunkte die Veranstaltung durch lautes Fehlver- halten störten. Dieses Verhalten wurde von vielen Anwesenden als respektlos gegenüber den Absolventen, den Gästen sowie allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne empfunden. Gerade unter den schwierigen Bedingungen hatten sich viele Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte mit großem Engagement für eine würdevolle Feier eingesetzt. Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 klang die letzte Woche im Schuljahr mit einer abwechslungsreichen Woche aus Wander- und Projekttagen so- wie dem traditionellen Badfest am 3. Juli aus. (Foto: M. Eckardt)

**A. Garten,
Ernst-Rietschel-Oberschule**

Ein besonderes Zuckertütenfest für die Schulanfänger der Kita „Spatzennest“

Am 18. und 19. Juni erlebten die zukünf- tigen Schulanfänger ein ganz besonderes Zuckertütenfest. Mit viel Unterstützung der Kita „Spatzennest“ und der liebevol- len Begleitung ihrer Erzieherinnen Petra und Corina durften die Kinder eine auf- regende Übernachtung in den Räumen der Kita erleben. Gemütlich hergerichtete Zelte, Pizza, eine Nachtwanderung und eine kleine Pyjamaparty machten diesen Abend zu einer besonderen Erinnerung. Der Höhepunkt des Kita-Abschlusses er- wartete die Kinder am nächsten Morgen bei einer Alpakawanderung in Neukirch. Die Begegnung mit den sanften, flauschi-

gen Tieren begeisterte die Kinder. Jedes Kind durfte ausprobieren, ein Alpaka selbst zu führen, die Tiere aus nächster Nähe erleben und viele schöne Eindrücke sammeln. Anschließend freuten sich sowohl die Alpakas als auch die Vorschul- kinder über eine Abkühlung. Am Schloss- teich in Pulsnitz warteten schließlich die lang ersehnten Zuckertüten auf die Kinder. Bei einem leckeren Eis ließen alle das Zuckertütenfest gemütlich ausklingen. Ein herzliches Dankeschön gilt der Kita Spatzennest und besonders den Erzie- herinnen, die mit ihrem Engagement, ihrer Zeit und ihrer Unterstützung solche



besonderen Momente für die Kinder mög- lich machen. (Foto: E. Höckendorf)

Janette Biastoch im Namen der Eltern der Schulanfänger 2026

Duo Klaripino in der Schloss-Klinik

Regina Rohrer (Klarinette) und Jonathan Rohrer (Klavier) haben vor einigen Jahren bereits mit ihrer Spielfreude und ihrer besonderen Musikauswahl überzeugt. Sie spielen am Sonnabend, dem 22. August 2026, um 19 Uhr ein Programm mit Wer- ken von Wolfgang Amadeus Mozart, Ro- bert Schumann, Witold Lutoslawski und Michele Mangani. Auch drei Miniaturen für Klavier von Jonathan Rohrer werden erklingen. Alle Patienten und Gäste sind sehr herzlich zu diesem Konzert einge- laden. Veranstaltungsort: Kultursaal der VITREA Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgen-



steiner Str. 1. (Foto: Verein)
**Sabine Schubert,
Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.**

Werde Teil unseres Teams - Leichtathletiktrainer (m/w/d) gesucht



Du hast Spaß am Sport und arbeitest gern mit Kindern und Jugendlichen? Hast Interesse oder sogar Erfahrung in der Leichtathletik? Dann werde Teil des Trainerteams, denn der HSV 1923 Pulsnitz sucht Unterstützung für die Leichtathletik im Kinder und Jugendbereich. Das erwartet dich:

- 1x 1,5 h Training pro Woche, gerne auch mehr
- Einarbeitung durch erfahrene Trainer
- Möglichkeit zur Trainerausbildung (C- oder B-Lizenz)
- Vereinsleben in einem engagierten und freundlichen Umfeld

Interesse? Dann melde dich unter info@leichtathletik-pulsnitz.de und werde Teil des Teams. Mehr über den Verein gibt es auf www.hsv1923pulsnitz.de -> Leichtathletik. Wir erwarten dich! (Abb.: Verein)

Eric Büttner, HSV 1923 Pulsnitz e.V.

Richtfest in der Kita „Spatzennest“:



Am 23.6. feierte die Kita „Spatzennest“ ein kleines Richtfest anlässlich des Neu- bau eines Schuppens für die Kinderwagen und sonstige Utensilien. Unser Hausmeister (gelernter Zimmermann) las einen Richtspruch vor und erklärt den Kindern, weshalb ein Richtfest gefeiert wird und zu welchem Zeitpunkt eines Neubaus dieses Fest gefeiert wird. Dem Team der Kita „Spatzennest“ ist es wichtig, den Kindern Tradition und Handwerk auf praxisnahe Weise näherzubringen. (Foto: E. Höckendorf)

Ilka Haufe, Pädagogin

Fahrradtour im Rahmen der „LEADER-Erlebnistage“ am 20. September

Seit 1995 wirkt das europäische Pro- gramm zur Dorf- und Regionalentwick- lung „LEADER“ in Sachsen. Heute zählt diese Fördermethode zu den wichtigsten Instrumenten zur Stärkung des ländlichen Raums. Der Dresdner Heidebogen ist eine von 30 Regionen, welche die Akteure vor Ort seit 2001 bei der Umsetzung ihrer Projekte begleitet.

Erleben Sie im Rahmen der sächsischen LEADER-Erlebnistage, was mit LEA- DER möglich wird – von Menschen für Menschen. Das Team des Dresdner Heidebogen e. V. lädt Sie herzlich zu einer besonderen Fahrradtour ein, bei der ausgewählte LEADER-Projekte besichtigt werden: Die rund 30 km lange Rundtour führt vom Schloss Lauterbach durch reizvolle Natur zum Wasserschloss Oberau. Beide Schloss- und Parkanlagen öffnen exklusiv für die Teilnehmenden ihre Pforten und gewähren spannende Einblicke in ihre historischen Gemäuer. Erfahren Sie, was durch ehrenamtliches Engagement entstehen kann, wie Kommunen gemeinsam mit engagierten Fördervereinen zahlreiche Projekte verwirklicht haben und wie denkmalgeschützte Gebäude mit neuem Leben erfüllt werden. Weiter führt uns der Weg durch die Meißner Kulturlandschaft in kleine Ortsteile der Gemeinde Priestewitz. Lernen Sie unter-



wegs die vielfältigen Fördermöglichkeiten und die große Bandbreite des LEADER- Programms kennen.

Start ist am Sonntag, der 20. September 2026 um 9.15 Uhr Parkplatz am Schloss- park, Schlossallee 2, 01561 Ebersbach OT Lauterbach. Die Rückkehr ist für circa 16 Uhr geplant. Der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro pro Person und enthält einen kleinen Imbiss. Der Betrag ist vorab zu entrichten. Für die Teilnahme an der Radtour benö- tigen Sie ein verkehrssicheres Fahrrad und einen Helm. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und setzt ein ordnungs- gemäßes Verhalten im Straßenverkehr voraus. Es handelt sich um eine Tour, welche streckenweise auf Wald- und Wiesenwegen entlangführt und eine gute sportliche Grundkondition erfordert. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung per E-Mail ist bis 10. September 2026 erforderlich. (Foto: M. Eckardt) **PA**

Kranken- und Altenpflege

Sozialstation

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung – Mahlzeitendienst

Tagespflege in Königsbrück

Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte ab Pflegegrad 2

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück und Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung | Suchtberatung
Kontaktaufnahme: 03578 385440 | 03578 385430

2021652

Diakonisches Werk Kamenitz e.V. | www.diakonie-kamenitz.de
Sozialstation und Tagespflege | Kontaktaufnahme: 035795 28980
sozialstation@diakonie-kamenitz.de | tagespflege@diakonie-kamenitz.de

**Diakonie
Kamenitz**



Foto: M. Eckardt



Foto: M. Eckardt



Heidefest in Königsbrück am 30. August

2026 ist ein besonderes Jahr für den Naturschutz in der Region. Die Unterschutzstellung der Königsbrücker Heide jährt sich zum 30. Mal. Für die Natur eine eher überschaubare Zeit in der sie sich entwickeln durfte. Umso beeindruckender sind die Veränderungen für uns Menschen. Die vom Militär offengehaltenen Flächen sind nunmehr einem vielfältigen und artreichen Naturparadies gewichen. Das Naturschutzgebiet Königsbrücker Heide hat sich zu einem Hotspot der Biodiversität in Sachsen entwickelt. Das unterstreicht auch die 2023 ausgesprochene Zertifizierung zu Deutschlands erstem international anerkannten Wildnisgebiet. Diese Entwicklungen wollen wir feiern und laden am 30. August 2026 von 11 bis 17 Uhr herzlich zum diesjährigen Heidefest Königsbrück ein nach. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm

für Groß und Klein. Neben zahlreichen Möglichkeiten geführt die Natur zu erleben - bei Geländebustouren in das Wildnisgebiet, bei Wanderungen oder bei der Biberrallye für Kinder und Familien - erwartet Sie ein kleiner Naturmarkt mit regionalen Händlern, Vereinen, Partnern, Kurz-Vorträgen und Musik. Besondere Höhepunkte des Festes sind:

- die Prämierung der Gewinner des Kreativwettbewerbes „Was ist Wildnis für euch?“,
- die Auszeichnung der neuen Naturführer*Innen aus dem ZNL-Kurs des Dresdner Heidebogens e.V. & Elbe-Röder-Dreieck e.V.,
- Tristan Jurisch, einer der jüngsten Pilzberater Deutschlands,
- das FABMOBIL, das fahrende Kunst-, Kultur- und Zukunftslabor, öffnet seine Türen und lädt alle Besucher ein, modernste

Digital-technik, Robotik-Sets und 3D-Drucker zu bestaunen und auszuprobieren

Termin: Sonntag, 30. August, 11 bis 17 Uhr; **Ort:** Via Regia Gelände, Am Schloßpark 19, 01936 Königsbrück; **Details:** www.nsgkoenigsbrueckerheide-gohrisch-heide.eu

PA



Neueröffnung in Pulsnitz

KOSTENFREI
ab Pflegegrad 1
Alltagserleichterung

KOSTENFREI
über Transportschein
Fahrdienst

©2015

LAUFBURSCH E

Alltagserleichterung & Fahrdienst



Claudia Haase

*Alles aus
einer Hand.
Wir helfen
Ihnen gern!*



Rico Schimmel

Alltagserleichterung

- Betreuungsleistungen
- Entlastungsleistungen
- allg. Haushaltshilfe
- Einkaufsservice
- Gartenarbeiten

Fahrdienst

- Krankenfahrten
 - Begleitfahrten
 - Rehafahrten
 - Arztfahrten
- * rechtliche Betreuung**

Tel.: 01525 1608708

E-Mail: laufbursche2020@gmail.com

www.laufbursche-alltagserleichterung.de

Als familiär geführtes Unternehmen freuen wir uns, Sie nun zukünftig auch in Ihrer Region unterstützen zu dürfen. Sie finden uns ab dem **1. August 2026** in **Pulsnitz am Ziegenbalgplatz 12**. Voller Vorfreude fiebern wir der gemeinsamen Zusammenarbeit entgegen. Lernen Sie uns und unser Team kennen.

Gern beraten wir Sie bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

Ihre Firma LAUFBURSCH E

Pfefferkuchenmann oder -frau gesucht

Zur Unterstützung unserer ganzjährigen, handwerklichen Pfefferkuchenherstellung suchen wir ab sofort für 30-40h/Woche (keine Schichten)



Bäcker/in mit Freude am Backhandwerk, auch Quereinsteiger

Mitarbeiter/in zur Herstellung und Verpackung

Ihre Bewerbung
senden Sie bitte an:

info@pfefferkuchen-pulsnitz.com oder
Georg Gräfe Pulsnitzer Pfefferkuchen
GmbH & Co. KG
Schillerstraße 6
01896 Pulsnitz
www.pfefferkuchen-pulsnitz.com

2014405

Für jeden das
passende
Radio



DIGITRADIO 370 CD BT

DAB+/UKW-Stereoradio mit CD-Player und
Bluetooth-Audiostreaming



8100

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

- Fernsehgeräte mit **echtem Service** vom **geschulten Fachmann**
- Verkauf und Installation von TV-, SAT- und HiFi-Geräten
- Verleihservice (HD-Kamera, Beamer, Flachbildschirme, Beschallungsanlagen)
- Fernseh-Reparaturdienst
- Kopierservice - Ihre Videos auf DVD
- Netzwerke



BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de

Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

2014392



2014462

Löwen-Apotheke

Patrick Hofmann e.K.
Julius-Kühn-Platz 17, 01896 Pulsnitz
www.loewenapothekepulsnitz.de
Mo-Fr 8:00-18:00 / Sa 9:00-12:00

26%*

auf ihren gesamten Einkauf aus dem
apothekenpflichtigen Sortiment oder
Freiwahlbereich.

*Gilt nicht für Zuzahlungen und
Umsätze verschreibungspflichtiger
sowie preisgebundener Arzneimittel.
Ausgenommen sind Sonderangebote
und bereits reduzierte Ware. Dieser
Rabatt ist nicht kombinierbar.
Einlösbar bis 15.08.2026

Löwen-Apotheke

Patrick Hofmann e.K.
Julius-Kühn-Platz 17, 01896 Pulsnitz
www.loewenapothekepulsnitz.de
Mo-Fr 8:00-18:00 / Sa 9:00-12:00

23%*

auf ein Produkt ihrer Wahl aus dem
apothekenpflichtigen Sortiment oder
Freiwahlbereich.

*Gilt nicht für Zuzahlungen und
Umsätze verschreibungspflichtiger
sowie preisgebundener Arzneimittel.
Ausgenommen sind Sonderangebote
und bereits reduzierte Ware. Dieser
Rabatt ist nicht kombinierbar.
Einlösbar bis 15.08.2026

Löwen-Apotheke

Patrick Hofmann e.K.
Julius-Kühn-Platz 17, 01896 Pulsnitz
www.loewenapothekepulsnitz.de
Mo-Fr 8:00-18:00 / Sa 9:00-12:00

24%*

auf ihren gesamten Einkauf aus dem
apothekenpflichtigen Sortiment oder
Freiwahlbereich.

*Gilt nicht für Zuzahlungen und
Umsätze verschreibungspflichtiger
sowie preisgebundener Arzneimittel.
Ausgenommen sind Sonderangebote
und bereits reduzierte Ware. Dieser
Rabatt ist nicht kombinierbar.
Einlösbar bis 31.08.2026

Löwen-Apotheke

Patrick Hofmann e.K.
Julius-Kühn-Platz 17, 01896 Pulsnitz
www.loewenapothekepulsnitz.de
Mo-Fr 8:00-18:00 / Sa 9:00-12:00

25%*

auf ein Produkt ihrer Wahl aus dem
apothekenpflichtigen Sortiment oder
Freiwahlbereich.

*Gilt nicht für Zuzahlungen und
Umsätze verschreibungspflichtiger
sowie preisgebundener Arzneimittel.
Ausgenommen sind Sonderangebote
und bereits reduzierte Ware. Dieser
Rabatt ist nicht kombinierbar.
Einlösbar bis 31.08.2026



Amtsblatt der Gemeinde Ohorn vom 25. Juli 2026

Amtlicher Teil

Sitzungstermine

Am 19. August 2026, 19 Uhr findet die nächste Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal statt. Vorher ab 18.15 Uhr findet im Bürgermeisterzimmer eine Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus ab 11. August 2026 oder im Ratsinformationssystem über den Link auf unserer Internetseite www.ohorn-sachsen.de.

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 15. August 2026 die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer für Ratenzahler fällig werden. Für Zahlungen an die Gemeinde Ohorn nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

- Deutsche Kreditbank AG • IBAN: DE70 1203 0000 0001 2568 66 • BIC: BYLADEM1001

Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei nicht termingerechter Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns ein Mandat zur Abbuchung der Forderungen erteilen. Formulare hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf der Internetseite unter www.pulsnitz.de -> Rathaus -> Formulare/Downloads oder der Internetseite der Gemeinde Ohorn www.ohorn-sachsen.de/aktuelles. Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Mandate berücksichtigt werden.

André Kämpfe, Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 17. Juni 2026

Nach der Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.5.2026 stand die Vergabe der örtlichen Prüfung für den Jahresabschluss 2022 auf der Tagesordnung. Den Auftrag erhielt die BHB Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden. Die Kosten dafür betragen 6.900 Euro. Der Gemeinderat stimmte der Annahme von Zuwendungen in Höhe von 1.000 Euro zu, die bereits für die 680-Jahr-Feier der Gemeinde im Jahr 2029 zurückgelegt werden. Eine Spende von 100 Euro kommt der Jugendfeuerwehr zugute. Der Bürgermeister berichtet von der Schulkonferenz. Themen waren dort u.a. ein neues Schul-Logo sowie Bedarf an Fahrradstellplätzen. Im weiteren Verlauf informiert der Bürgermeister zu Baumaßnahmen im Ort. Die Zusammenarbeit mit der Baufirma an der Poststraße läuft gut. Die Hauswalder Straße ist in den Sommerferien von Mittelschänke bis Buschmühle voll gesperrt, so dass die Realisierung der Fußgängerampel an der Brettniger Straße in die Herbstferien verschoben wird. Kritisiert wird die Parksituation an der Schulstraße ab Kirchlehn, der Gegenverkehr ist dort zeitweise nicht einzusehen. Das Landratsamt als Straßenbaulastträger ist darüber informiert. An vielen Grundstücken wachsen Hecken und Sträucher in den Verkehrsraum. Die Anlieger werden zum Freihalten aufgefordert. Die Touristische Gebietsgemeinschaft Westlausitz, in der auch die Gemeinde Ohorn Mitglied ist, beendet ihre Mitgliedschaft im Tourismusverband Oberlausitz zum Jahresende. Der Ohorner Kfz-Meister mietet sich mit seiner Werkstatt nun im Gewerbepark an der Hauptstraße ein.

Meldungen aus dem Publikum kommen zur 380-kV-Freileitung, zum Solarpark im Wohngebiet am kurzen Flügel und zur geplanten PV-Anlage Südstraße. Es schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an. Die vollständige Niederschrift der öffentlichen Sitzung ist im Sekretariat der Gemeinde einsehbar.

K. Prescher, Gemeinde Ohorn

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Birgit Schurig

am 6.8.2026

zum 70. Geburtstag

Gido Börner

am 28.8.2026

zum 70. Geburtstag

Information zur Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Landratsamt Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Gemeinde Ohorn und Stadt Pulsnitz in den Gemarkungen Ohorn und Pulsnitz/OS geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) erfolgt noch bis zum 6.8.2026. Weitere Informationen finden Sie unter www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt, elektronisches Amtsblatt 26/2026 vom 1.7.2026. Die Offenlegung der Änderung erfolgt zu den angegebenen Öffnungszeiten im Vermessungs- und Flurneuordnungsamt, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz.

Das Heimatmuseum Ohorn lädt ein

Seit 20 Jahren befindet sich das Heimatmuseum nun in den Räumen des ehemaligen „Oberen Gasthofes“ (später

„Ratskeller“) im jetzigen Bürgerhaus Ohorn. Neben der Dauerausstellung zur Geschichte unseres Ortes gab es in den Jahren auch immer wieder Sonderausstellungen zu unterschiedlichen Themen. Ein absoluter Höhepunkt war sicher die „Sandmannausstellung“ im Herbst 2023. Danach wurde die Dauerausstellung inhaltlich überarbeitet und bietet jetzt u.a. auch einen tieferen Einblick in die Schulgeschichte Ohorns. **Am Dienstag, dem 11. August, um 17 Uhr, wird es wieder eine Filmvorführung geben zur Schulgeschichte (Teil 2).** Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein! Schon viele ehemalige Ohorner Schüler haben die Ausstellung genutzt, um bei einem Klassentreffen alte Erinnerungen auszu-tauschen. Großeltern, Eltern und Kinder können im Museum alten Familienspurten in Ohorn folgen. Vielleicht bietet ja ein Regentag in die Sommerferien Zeit für einen Museumsbesuch im Bürgerhaus. Zur Adventszeit gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Sonderausstellung. Zu dem Thema „Spielzeug aus alten Zeiten“ werden noch interessante Ausstellungsstücke als Leihgabe gesucht (ab Oktober). Vielleicht finden sich dafür ja noch einige alte Lieblingsstücke auf Dachböden oder Speichern. Wir würden uns freuen! Das Museum kann jederzeit nach kurzer vorheriger telefonischer Anmeldung (03 59 55/7 23 56 oder 01 51/59 12 12 95) besichtigt werden.

Kerstin Uhlmann, Heimat- und Geschichtsverein Ohorn 2002 e.V.

Bänkelkonzert im Park Seniorenzentrum Rittergut

Am 21. August, 18 Uhr, laden wir wieder zum „Bänkelkonzert“ ein! Bei hoffentlich bestem Sommerwetter erklingen im Park des Seniorenzentrums Ohorn bekannte und auch neue Melodien zum Zuhören und Mitsingen. Nehmen Sie Platz auf

Ohorns Gartenbänken, die eigens für diesen Abend vom Bauhof der Gemeinde in den Park gebracht werden. Bei kühlen Getränken und einem kleinen Imbissangebot genießen Sie Open Air Atmosphäre inmitten einer historisch einmaligen Parkkulisse. Mit dabei wie immer die Sonnenblumensänger, Posaunenchor und Dieter Schölzel – umrahmt von humorigen Sprüchen von Erna und Else! Bei Regen findet die Veranstaltung im Kirchlehn statt.

J. Putzke, IG Kirchlehn Ohorn



Einladung zum Familienfest

Am Sonnabend, 22. August, findet ab 12 Uhr rund um die Turnhalle Ohorn das Familienfest und der Ortspokal des Prellballs statt. Ihr seid herzlich eingeladen eine Prellballmannschaft zu bilden oder/und den Tag mit uns zu genießen.

Wichtig: Die verbindliche Anmeldung für den Prellball bis zum 15. August 2026 unter susann.reichel@gmx.net.

Unser Programm:

- 12 Uhr Ortspokal des Prellballs
- 14 Uhr Eröffnung Festplatz
- 16 Uhr Auftritt der Ohoner Tanz- und Turngruppe
- ab 17.30 Uhr gemütlicher Ausklang Musik mit DJ Ringo
- 19 Uhr Licht aus

Teste dich in verschiedenen Sportarten bei unseren Mitmach-Aktionen & Sportstationen! Messe dich in lustigen Wettkämpfen bei unserer Vereins-Olympiade! Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken **J. Ulbricht, Förderverein Ohorn e.V. aus klein wird groß**

Amtsblatt der Gemeinde Steina vom 25. Juli 2026

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse

Die in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 28.7.2026 gefassten Beschlüsse können Sie auf unserer Gemeindefebsite www.steina-sachsen.de unter Verwaltung- Amtliche Bekanntmachungen einsehen.

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 15. August 2026 die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer für Ratenzahler fällig werden. Für Zahlungen an die Gemeinde Steina nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

- Deutsche Kreditbank AG • IBAN: DE92 1203 0000 0001 256858 • BIC: BYLADEM1001

Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei nicht termingerechter Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns ein Mandat zur Abbuchung der Forderungen erteilen. Formulare hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf der Internetseite unter www.pulsnitz.de -> Rathaus -> Formulare/Downloads oder der Internetseite der Gemeinde Steina www.steina-sachsen.de/formulare. Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Mandate berücksichtigt werden.

Sandro Bürger, Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Neugierig auf unseren Kita-Neubau? - Baufortschritt Neubau Inklusionskita Sie möchten wissen, wie sich der Bau unserer neuen Inklusionskita entwickelt? Erleben Sie per QR-Code Monat für Monat, mit Fotos, Informationen und spannenden Einblicken in den Baufortschritt, wie aus der Baustelle ein moderner Ort zum Lernen, Spielen und gemeinsamen Wachsen entsteht.

Yvonne Thierfelder, Gemeinde Steina

Zukunftsideen für die ehemalige Schule in Steina



Die Gemeinde Steina beschäftigt sich mit möglichen Nachnutzungen des ehemaligen Schulgebäudes, das zuletzt als Kindertagesstätte genutzt wurde. Ziel ist es, das Gebäude auch künftig sinnvoll zu nutzen und damit einen Mehrwert für die

Gemeinde und die Region zu schaffen. Eine der denkbaren Perspektiven besteht darin, die vorhandenen Räumlichkeiten für unterschiedliche gewerbliche und freiberufliche Nutzungen zu vermieten. Aufgrund der vorhandenen Raumstruktur eignen sich die Flächen beispielsweise für kleine Handwerks- und Kreativwerkstätten, Freie Schule, Büros, Ateliers oder ähnliche Nutzungen. Auch die Einrichtung von Gemeinschafts- oder Co-Working-Bereichen könnte eine interessante Option darstellen. Mit einer solchen Nutzung könnte das Gebäude zu einem Ort für Arbeiten, Austausch und regionale Wertschöpfung werden. Gleichzeitig würde die bestehende Bausubstanz erhalten und einer neuen, zukunftsorientierten Verwendung zugeführt. Die Gemeinde befindet sich derzeit in einer Phase der Überlegungen und möchte mögliche Bedarfe sowie das Interesse potenzieller Nutzerinnen und Nutzer ermitteln. Daher freuen wir uns über Anregungen, Ideen und Interessensbekundungen von Unternehmen, Selbständigen, Vereinen oder anderen Akteuren, die sich eine Nutzung der Räumlichkeiten vorstellen können. (Foto: Gemeinde) Wenn Sie Interesse haben oder Ihre Ideen einbringen möchten, nehmen Sie gern Kontakt mit der Gemeindeverwaltung auf, Telefon 03 59 55/4 32 37 oder per E-Mail: gemeinde@steina-sachsen.de. Gemeinsam möchten wir die Zukunft des Gebäudes gestalten und neue Entwicklungsmöglichkeiten für Steina schaffen.

Yvonne Thierfelder, Gemeinde Steina

Zukunfts fest am 5. September 2026



Am 5. September 2026 findet in der Gemeinde Steina ein Zukunfts fest statt, in dessen Rahmen die feierliche Einweihung der neuen Inklusionskindertagesstätte erfolgt (Foto: Gemeinde).

Folgendes Programm ist geplant:

- 9.00 Uhr Beginn Zukunfts fest
- 10.00 Uhr Bühnenprogramm
- ca. 10.15 Uhr
 - Eintreffen der Kinder
 - symbolischer Banddurchschnitt
 - Festreden des Ministers und geladener Gäste

- 12.30 Uhr
 - Schlüsselübergabe an Kita-Leiterin
 - Festrede
 - Beginn der Führungen
- 13.30 Uhr Märchenspiel „Die goldene Gans“ durch die Kita
- 14.30 Uhr Programm Liederlesel
- 15.30 Uhr Burkauer Musikanten
- 17.00 Uhr Stehempfang des Bürgermeisters
- 19.00 Uhr Abendveranstaltung
- 20.00 Uhr Auftritt Andrea Berg Double
- 21.00 Uhr Feuerwerk

Gemeinde Steina

Amtsblatt der Gemeinde Großnaundorf vom 25. Juli 2026

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse

Folgende Beschlüsse wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 16.7.2026 gefasst: • **Beschluss-Nr. GN-B/2026/011:** Beratung und Beschlussfassung der Vergabe der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2022 • **Beschluss-Nr. GN-B/2026/012:** Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021. Den Wortlaut der Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln Dorfplatz Großnaundorf und Buswartehäuschen OT Mittelbach vom 31.7. bis 7.8.2026. **C. Rammer, Bürgermeister**

Termin Steuerzahlung

Wir weisen darauf hin, dass am 15. August 2026 die Grundsteuer A und B und die Gewerbesteuer für Ratenzahler fällig werden. Für Zahlungen an die Gemeinde Großnaundorf nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung: • Kreditinstitut: Deutsche Kreditbank AG • IBAN: DE42 1203 0000

0001 2111 01 • BIC: BYLADEM1001. Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen als Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei ausbleibender Zahlung erfolgt eine Mahnung mit entsprechender Mahngebühr und Säumniszuschlägen. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, können Sie uns ein Mandat zur Abbuchung der

Forderungen erteilen. Formulare hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf der Internetseite unter www.pulsnitz.de -> Rathaus -> Formulare/Downloads oder der Internetseite der Gemeinde Großnaundorf. Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Mandate berücksichtigt werden können.

Christian Rammer, Bürgermeister

- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien, die halten, was wir seit über 29 Jahren versprechen.

F.A. Rentsch-Str. 6a • 01900 Großröhrsdorf
 Tel.: (03 59 52) 4 22 63 • Funk (0172) 6 44 58 65 • www.mh-bedachung.de

Bestattungsinstitut Uwe Schuster Inhaber M. Klöber

Tag & Nacht: 03 59 52/3 17 66

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Straße 6a
Tel.: 03 59 55/7 25 98

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstraße 11
Tel.: 03 52 00/2 46 74



Fortbildungsangebot „Basiswissen Waldbesitz“

Wichtigen Grundlagen zum privaten oder kommunalen Waldbesitz widmet sich ein Fortbildungsangebot der Forstbetriebs-

gemeinschaft (FBG) Großenhainer Land w.V. am 19.9. von 9 bis 13 Uhr im Alberttreff Großenhain (Am Marstall 1). Alle Waldbesitzer sind eingeladen. Einführend wird erläutert, wie ein Waldstück aufgefunden werden kann und dessen Wert bestimmbar ist. Im zweiten Teil werden Grundzüge des Waldbaus vermittelt. Die Themenblöcke drei und vier widmen sich den Möglichkeiten der Waldnutzung unter verschiedenen Zielstellungen. Während bei vielen Waldbesitzern die Versorgung mit Brennholz die Hauptrolle spielt, kommt oftmals der Wunsch zum

Umbau von Nadelwäldern in artenreiche Mischbestände hinzu. In diesem Zusammenhang werden Kosten und Erlöse sowie Fördermöglichkeiten der Waldpflege erläutert. Die Referenten sind C. Wunsch, Geschäftsführerin und Försterin bei der FBG Großenhainer Land w.V. sowie M. Richter, Sachgebietsleiter Forst und Landwirtschaft beim LRA Meßen. Für Mitglieder der FBG ist die Veranstaltung frei, für Gäste wird ein Kostenbeitrag erhoben (Höhe auf Anfrage). Die Anmeldung ist bis zum 31. August unter info@fbg-grossenhain.de oder 01 75/9 37 94 95 möglich. **PA**

Öffnungszeiten der
Pfefferkühler und
der Lebkuchenfabrik

Foto: M. Eckardt

**Georg Gräfe Pulsnitzer
Pfefferkuchen GmbH & Co. KG**
Schillerstraße 6, Tel. 48 00
Mo-Fr: 9 bis 13 Uhr & 14 bis 17 Uhr
(ab Mitte August)
pfefferkuchen-pulsnitz.com

Pfefferkücherei E. C. Groschky
Rietschelstr. 15, Tel. 8 26 31
Mo-Fr: 10 bis 13 Uhr & 15 bis 17 Uhr
Sa: 10 bis 12 Uhr
groschky.de

Pfefferkücherei Karl Handrick e.K.
Kamenzer Straße 33, Tel. 7 23 69
Mo-Fr: 9 bis 17 Uhr
Sommerpause: 13.7.-23.8.
pfefferkuchen.de

Pfefferkücherei Hermann Löschner
Großröhrsdorfer Str. 30, Tel. 7 26 70
Mo-Fr: 9 bis 18 Uhr
Sa: 9 bis 12 Uhr
loeschner.de

Pfefferkücherei Richard Nitzsche
Kamenzer Str. 11, Tel. 7 34 27
Mo-Fr: 8 bis 17 Uhr
Sa: 9 bis 12 Uhr
Betriebsruhe: 11.7.-1.8.
pfefferkuchen-nitzsche.de

Pfefferkücherei Max Spitzer
Robert-Koch-Str. 28, Tel. 7 24 84
Mo-Fr: 10 bis 17 Uhr; Sa: 9 bis 12 Uhr
pfefferkuecherei-max-spitzer.de

Pfefferkücherei Max Schäfer
Waldstraße 9, Tel. 4 00 27
Mo: 9 bis 16 Uhr & Di-Fr: 9 bis 17 Uhr
pfefferkuchen-schaefer.de

Pfefferkücherei Zeiler
Großröhrsdorfer Str. 29, Tel. 7 37 22
Sommerpause bis Ende August
pfefferkuchen-zeiler.de

Pulsnitzer Lebkuchenfabrik GmbH
Feldstr. 15, Tel. 46 40
Mo-Fr: 8 bis 16 Uhr
pulsnitzer-lebkuchen.de
(Änderungen vorbehalten)

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

ETL
Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!

2015535

Generalvertretung AXEL HARTMANN

01896 Pulsnitz · Wettinstr. 12

Mobil 0162 - 9037414

info.hartmann@mecklenburgische.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

2016594

**KFZ-MEISTERBETRIEB
JENS PRESCHER**

**AB SOFORT
AN NEUEM STANDORT!**

LEISTUNGEN

- ✓ Inspektion & Wartung
- ✓ Reparaturen aller Art
- ✓ TÜV/AU
- ✓ Reifenservice/
Radwechsel/Einlagerung
- ✓ Ölservice
- ✓ Bremsenservice
- ✓ Klimaservice
- ✓ Fahrwerk & Achse
- ✓ Diagnose/Fehlersuche
- ✓ Auspuff- &
Kupplungsservice
- ✓ Batteriecheck
- ✓ Unfallinstandsetzung

**Hauptstraße 42
01896 Ohorn**

Tel.: 0173 / 80 24 665

Mail: kfz-prescher@web.de

www.kfz-prescher.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo - Do von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Telefonische Kontaktaufnahme **vorab gewünscht!**

2026769

**BESTATTUNGSINSTITUT
MUSCHTER Inh. B. WOLF**

*Wir sind für Sie da! ... für Ihren individuellen
Abschied und Ihre Trauer, jederzeit ...*

*... als Partner in der Beratung Ihres individuellen Trauer-
prozesses. Lassen Sie uns mit Respekt und Würde
einen friedvollen Abschied gestalten und
ein wertvolles Andenken setzen.*

Filiale Pulsnitz · Robert-Koch-Str. 15 · 01896 Pulsnitz
Telefon: 035955/ 712 823

Vertrauen ist der Anfang von Allem! Das AG Riesa brachte das Verhandlungsprotokoll "C 92/91" in den Verkehr, mit 28,56 Mio. € wird für die Echtheit der amtlichen Urkunde gebürgt. Die EKD hat das Protokoll als Fälschung entlarvt und das Vergleichsprotokoll "C 245/91 AG Riesa" in den Verkehr gebracht, welches auf dem Formular mit Kennung > ZP 90 Waldheim < ausfertigt wurde. Der Freistaat Sachsen teilte mit, dass der Vordruck bereits > 1991 < das 1. Mal verwendet wurde. Zwei Detekteien bürgen mit 0,56 Mio. € für die Auskunft, dass er > 1994 < das 1. Mal gedruckt und verwendet wurden. Eine Aufklärung der offenen Widersprüche erfolgte nicht. Beweis: Az. 510 UJs 6880/25, Sa Pet 8/856/2 und EGMR 38222/97. **Kontakt:** Erhard Jakob, Tel.: 01 76/96 34 97 55, ErhardJakob@gmx.de

Kontakt:

Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/354-0
I.-Net: www.huegelland-ag.de

**AGRAR GmbH
Gersdorf-
Oberlichtenau**

Heidelbeersaison
bei der Agrar GmbH Gersdorf-
Oberlichtenau
**Kartoffellagerhaus Oberlichtenau,
Großnaundorfer Str. 15, 01896 Pulsnitz**

Zur Selbsternte

Öffnungszeiten:

montags: 15 bis 18 Uhr
donnerstags: 9 bis 17 Uhr
samstags: 8 bis 12 Uhr

2014517

Essen auf Rädern

sicher . sozial . seniorengerecht

gourmetta[®]
FOOD COMPANY

- ✓ frisch gekocht und heiß geliefert –
7 täglich wechselnde Menüs + Salate & Co.
- ✓ Lieferung von Riesa bis Zinnwald und im gesamten
Elbtal – ohne Vertrag schon ab einem Menü
- ✓ bis 8 Uhr bestellen – Lieferung am selben Tag
- ✓ einfache Bestellung per Bestellschein, Telefon oder
E-Mail bestellung@gourmetta.de
Web www.gourmetta.de



Bestellung & Beratung unter

0351 - 312 71 17





Kalenderblatt August 2026: Historisches aus Pulsnitz – Schleiferei Frenzel



Abb.en, 1: Geschäftsanzeige der Fa. A. Frenzel um 1900; 2: Hermann Frenzel mit den Urenkeln Detlef und Olaf Lauke; 3: Heinz Lauke in den 1980ern mit einem Schleifauftrag für chirurgische Skalpelle; 4: Detlef Lauke in den 1980er Jahren beim Schleifen der Scheren des VEB HERO-Textilien; 5/6: der Firmensitz 1975/2026; 7: Firmensitz Richard Frenzel in der heutigen Goethestr. 5

Der Begriff „Schleifer“ steht für ein Handwerk mit langer Tradition, das in seiner ursprünglichen Form kaum noch anzutreffen ist. In den Werkstätten wurden, an zum Teil mannshohen Schleifsteinen, Klingen vom Richtschwert bis zum Skalpell geschärft. Im Gegensatz zu den Scherenschleifern, welche früher mit Handkarren und Treischleifstein als Wanderhandwerker von Ort zu Ort zogen, war der „Schleifer“ ein ansässiger Meisterberuf. Um 1870 legte August Frenzel aus dem gleichnamigen Bauerngut auf der Meißner Seite seine Meisterprüfung als Schleifer ab. Die handwerklichen Fähigkeiten dazu hatte sein Stiefvater aus Böhmen mitgebracht. Auf der Rietschelstraße

Nr. 356, heute Hausnummer 17, richtete er seine Schleiferei und Stahlwarenhandlung ein. Im gleichen Grundstück war bis 1899 auch die Pulsnitzer Gendarmerie-Station untergebracht. August Frenzel verkaufte 1901 sein Grundstück, betrieb aber dort noch bis 1905 sein Gewerbe. Sein Sohn Hermann hatte bereits 1894 auf der Großröhrsdorfer Straße 31, damals Schlossstraße 103, das Grundstück einer ehemaligen Schlosserei gekauft und eine eigene Firma gegründet. Die Firma „Hermann Frenzel Schleifer & Siebmacher“ handelte auch mit Stahlwaren für Haushalt und Landwirtschaft. Siegfried Frenzel lernte wie Vater Hermann das Handwerk von der Pike auf. In den 1920er Jahren,

der Zeit von Inflation und Weltwirtschaftskrise, wurden Reisegewerbe genehmigungen ausgestellt. Damit konnten direkt bei den Kunden die Schleifaufträge eingeholt werden, um sie dann in der heimischen Werkstatt abzuarbeiten. Mit den beiden anderen Schleifern der Verwandtschaft wurden die Orte in Einzugsgebiete eingeteilt, so dass jeder sein Auskommen hatte. 1936 übernahm Siegfried Frenzel die väterliche Werkstatt einschließlich Laden. Nach dem Krieg riss die Familientradition nicht ab, Tochter Irmgard heiratete den Modelltischler Heinz Lauke. Eigentlich wollte er eine Tischlerei in der „Böhmischen Vollung“ übernehmen, entschied sich dann aber für eine Umschulung zum Instrumentenschleifer, zu dem er auch den Meistertitel erwarb. 1959 übernahm er Geschäft und Werkstatt. Die Auftragslage war sehr gut. Als Hochburg der Bandindustrie mit den vielen Heimwebereien boten Pulsnitz und Umgebung reichlich Arbeit. Es konnten sogar zwei Lehrlinge eingestellt werden. Auch die beiden Söhne stiegen in den Beruf ein und legten 1979 die Meisterprüfung ab. 1988 übernahm Detlef Lauke den elterlichen Betrieb, Olaf Lauke wurde bereits 1984 mit einer eigenen Werkstatt in Großröhrsdorf ansässig. Mit der politischen Wende und der damit verbundenen radikalen Schrumpfung der Textilindustrie wurde die Arbeit wieder rarer. Die Überflutung mit Wegwerf- und Billigartikeln tat ihr Übriges. Dennoch schätzten die Kunden weit über die Grenzen der Stadt die Qualitätsarbeit der Schleiferei Frenzel.

Der Vollständigkeit halber müssen noch die beiden anderen Schleifer der Familie erwähnt werden. Es sind Richard Frenzel mit seinem Sohn Georg. Nachdem sich Bruder Hermann auf der Schlossstraße selbstständig gemacht hatte, verließ auch Richard das Elternhaus auf der Rietschelstraße. Durch die Hochzeit mit Minna Weber, ihre Eltern waren die Eigentümer des Geschäftshauses auf der Albertstraße 283 (heute Goethestraße 5), konnte auch er sich um 1900 als Schleifermeister zusammen mit seinem Sohn Georg selbstständig machen, der in den 1920er Jahren die Firma allein weiterführte. Während des Zweiten Weltkrieges fungierte das Geschäftshaus als Lebensmittelladen, da die Männer nach ihrer Einberufung an die Front mussten. Ab 1946 konnte wieder geschliffen werden, zusätzlich wurden Reinigungsmittel und andere Waren des täglichen Bedarfs verkauft. Besitzer des Geschäftes war seit dem Karl-Heinz Menge. Noch bis in die 1990er Jahre wurde auch mit Getränken gehandelt bzw. diese konnten dort konsumiert werden.

Andreas & Michael Schieblisch,
Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Belege: bei den Autoren & E. Rietschel: Schleiferei Frenzel - Handwerkstradition in fünfter Generation; in: Pulsnitz im Jahre 2000 in Handwerk, Handel, Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft und gesellschaftlichem Leben. Pulsnitz 2000, S. 16;

Fotos: privat, Abb. 6: M. Eckardt, Archiv Heimatverein

Kalendertexte auch unter <http://pulsnitzer-heimatverein.de/>

Schleiferei Frenzel

gegründet 1894

Inh. D. Lauke - Instrumentenschleifermeister
01896 Pulsnitz • Großröhrsdorfer Str. 31
Telefon & Fax 03 59 55/7 36 88

- Solinger Schneidwaren
- Schleifarbeiten vom Meisterbetrieb

Messer und Scheren für Haushalt, Beruf & Hobby

Öffnungszeiten

Dienstag	15-18 Uhr
Mittwoch	9-13 / 15-18 Uhr
Donnerstag	15-18 Uhr

Beratung und Vertrieb von Amway-Produkten



Pulsnitz vor 100 Jahren

Die Ereignisse im Spiegel des „Pulsnitzer Tageblattes“: August 1926

Aus der Geschäftswelt

Das Amtsgericht Pulsnitz teilte am 2. August 1926 mit, dass die Firma Bandweberei Schurig & Raupach in Pulsnitz M. S. erloschen ist. Unter dem Eigentümer Paul Raupach war es einstmals der größte Industriebetrieb in Pulsnitz und der einzige, der sowohl auf der Meissner Seite als auch in der Stadt Pulsnitz seine Produktionsstätten hatte. Raupach war auch gesellschaftlich sehr aktiv, kaufte das Areal auf dem Schwedenstein, ließ es erschließen, baute dort ein Haus im „Schweizer Stil“ und schenkte die 400 qm dem hiesigen Gebirgs- und Verschönerungsverein zur Errichtung eines Aussichtsturmes. Der Verein betrieb die mehrmals erweiterte Gaststätte mit dem Turm bis zur Enteignung 1945, danach wurde das Areal der Gemeinde Steina zugewiesen. Paul Pohl und Frau luden anlässlich ihrer Übernahme des Gasthofes „Zum Herrenhaus“ alle Freunde und Gönner zum Einzugs-Schmaus mit musikalischer Unterhaltung ein.

Veranstaltungen

In der öffentlichen Sitzung der Stadtverordneten am 5. August 1926 wurde u. a. beschlossen: 3.000 Mark für die unbedingt notwendig gewordenen Ausbaurbeiten im Ratskeller nachzubewilligen, da die bisher eingesetzten 22.800 Mark nicht ausreichten; das der Stadt gehörende Gelände der ehemaligen Bandweberei J. G. Schöne auf der Schiessgasse der Handels- und Webfachschule zu schenken; für die Anstellung einer Kochfrau im Krankenhaus Pulsnitz die Genehmigung zu erteilen und dem Antrag der Baugenossenschaft im Siedlungsgelände Kamenzer Straße (heute Waldschlosssiedlung) zum Bau einer Schleuse zur Ableitung des Grundwassers in den Hahnefluß zu genehmigen.

Im mit 800 Besuchern überfüllten Saal des Schützenhauses fand am 15. August ein Komiker-Wettstreit unter der Leitung des bekannten Oskar Wirker statt. Die Besucher konnten mittels Stimmzettel entscheiden, wer der Beste war. Am 24. August trat die Schwimmabteilung des Turnerbundes Pulsnitz wieder einmal mit einem Schwimmfest an die Öffentlichkeit. Neben dem Wettkampfschwimmen kam auch die Unterhaltung nicht zu kurz, wie bei einem Wettrennen der Jungen in Waschwannen, Dauertauchen und Fallschirmspringen vom 3-m-Brett. Das Olympia-Theater warb für den UFA-Film: „Wege zu Kraft und Schönheit“ (1925, Regie: Wilhelm Prager) und der Turnverein Turnerbund Pulsnitz forderte seine Mitglieder auf, geschlossen am Freitag, dem 26. August, für einen Eintritt von 50 Pfennig den Film zu besuchen. Treff zum Besuch der Sondervorführung sollte 18 Uhr an der Turnhalle sein. Auch der Zeitungsredakteur bemerkte zu diesem Film, dass die Kulturabteilung der UFA nicht nur das Schaubedürfnis breiter Massen befriedigt, sondern auch das Problem des Körpers mit einer Kühnheit und Keuschheit angefasst hat und dem Gefühl unserer Zeit entsprechend, dem Bedürfnis nach Schönheit und dem Ruf nach leiblicher Gesundheit und Stählung, Rechnung trug. Der Kleingartenbauverein „Selbsthilfe“ lud seine Mitglieder und Gäste am Sonntag, dem 29. August, zum Gartenfest in der Gartenkolonie am Russengrab ein.

Was sonst noch interessierte

Das Forstamt Ohorn teilte mit, dass es durch Neuanschaffung einer Kreissäge und durch Verwendung geübter Arbeitskräfte imstande ist, Brennholz auch gesägt und kleingespalten in allen Dimensionen preiswert zu liefern. Am Montag, dem 9. August, fand um 18

Uhr eine Feueralarmübung statt. Als Brandstätte wurde das früher städtische Schulgebäude auf der Langen Straße (heute Wohngebäude Robert-Koch-Straße) angenommen.

Andreas & Michael Schieblisch,
Pulsnitzer Heimatverein e.V.



Zur Vorbereitung der 2027er Sonderausstellung zum 350-jährigen Bestehen der Pulsnitzer Apotheke sucht das Stadtmuseum die Festschrift des Jahres 1927, die Apotheker Heinrich Warning als Privatdruck in Kleinstauflage in Auftrag gab und als Geschenk an ausgewählte Kunden verteilte („250 Jahre Pulsnitzer Apotheke [Geschichte der Privilegierten Löwen-Apotheke in Pulsnitz, 1677 bis 1927]. Pulsnitz 1927, 8 S.). Bisher konnte dieser Privatdruck trotz intensiver Recherchen weder in den Beständen des Stadtarchivs bzw. -museums noch in der Sammlung des Heimatvereins gefunden werden. Es ist dennoch davon auszugehen, dass eines der verschenkten Exemplare in Pulsnitz (oder anderswo) die Zeiten überdauert hat und seiner Wiederentdeckung entgegensteht. Der Finder wird (mindestens) mit freiem Eintritt in die Sonderausstellung belohnt. **Kontakt:** anzeiger@pulsnitz.de. (Fotos: M. Eckardt) **Dr. Michael Eckardt**

Programm des Heimatvereins zum „Tag des offenen Denkmals®“ am 13.9.

• 10-16 Uhr, Färberhenke, Polzenberg 10, individuelle Besichtigung, Imbiss, Ausstellung, • 10-13 Uhr, Färberhenke, Polzenberg 10, „Wir malen unsere Heimat“ – Malen und Zeichnen mit Andreas Frister (auch für Kinder geeignet, Zeichnmaterial bitte mitbringen, Anmeldung erwünscht), • 10-13.45 Uhr, „Denkmale in Pulsnitz“ – Stadtführung mit Evelin Rietschel: Die Route der Stadtführung ist so gestaltet, dass sich Besucher zu den jeweiligen Zeiten individuell einfinden oder abmelden können: • 10 Uhr, Treffpunkt Marktplatz, Besuch der Kirche, • 10.30 Uhr, ab Kirche zum Perfert und dortige Besichtigung, • 11.20 Uhr, ab Perfert zur Blaudruckwerkstatt und dortige Besichtigung, • 12.15 Uhr, ab Blaudruckwerkstatt zum Schloss, kurze Information zu

Schloss- und Parkgeschichte, • 12.45 Uhr, ab Haupteingang Schlossklinik zur Färberhenke und Besuch Färberhenke, • 13.30 Uhr, ab Färberhenke zurück zum Markt, • 13.40 Uhr, Ende auf dem Marktplatz (danach zusätzlich individuell noch Besuch des Pfefferkuchen- bzw. Stadtmuseums oder der Stadtkirche St. Nicolai möglich), Strecke: ca. vier Kilometer, Dauer: ca. 3,5 Stunden; Stadtführerin: Evelin Rietschel; Versorgung: Imbiss an der Färberhenke, • 14 – 16 Uhr Färberhenke, Polzenberg 10, Bogenschießen-Vorführungen des Pulsnitzer Pfeilhagel e. V. (Mitmachaktion, auch für Kinder geeignet) (Stand: Juli/2026, Änderungen vorbehalten, vgl. <http://denkmalschutzprojekte.pulsnitzer-heimatverein.de>).

Dr.-Ing. Matthias Mägel,
Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Das Projekt „Historische Straßennamen“



Möglicher Standort für die Tafel zum Ziegenbalgplatz: die Firma Lindenkreuz
Wer kennt sie noch – die Lange Gasse, den Neu- und Obermarkt, die Vogelstangenstraße usw.? Welchen historischen Hintergrund haben das Meißner Gässchen oder die Wittgensteiner Straße? Warum wurde die Robert-Koch-Straße nach dem Mediziner benannt? All diesen Fragen geht der Pulsnitzer Heimatverein in seinem nächsten Projekt „Historische Straßennamen“ nach. Auf der Basis vorliegender Literatur und zeitgemäßer Ergänzungen sollen Straßen- und Platzbezeichnungen hinterfragt und ihre Bedeutung erläutert werden. Ein erstes Beispiel ist der frühere Neumarkt, der heutige Ziegenbalgplatz (Fotos: M. Eckardt). Nach einer Veröffentlichung im Amtsblatt „Pulsnitzer Anzeiger“ wird angestrebt, die Erläuterungen gekürzt in Form einer Tafel an geeigneten Standorten anzubringen und damit die Einwohner sowie ihre Gäste auf diese Details der Stadtgeschichte aufmerksam zu machen. Auch dieses ehrenamtliche Projekt soll mit Hilfe von Spenden finanziert werden, nicht nur für diesbezügliche Interessenten hat der Verein stets ein offenes Ohr. **Kontakt:** info@pulsnitzer-heimatverein.de

Dr.-Ing. Matthias Mägel,
Pulsnitzer Heimatverein e.V.



Kontakt: Gersdorfer Landmarkt
Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/354-134
I-Net: www.huegelland-ag.de

Entdecken Sie unseren neuen Landmarkt:

- Neues Sortiment der Haushaltswaren, Spielzeuge, Schreibwaren, Dekorationsartikel und Textilien
- Regionale Produkte aus Sachsen
- Produkte aus eigener Herstellung (Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau)
- Weitere Futtermittel und Zubehör für unsere tierischen Freunde

Große Auswahl auch für unsere
Schulanfänger.
Schulbedarf oder auch Geschenke

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 8 bis 12 Uhr



**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

2022662

Heike Lotze

Rechtsanwältin

- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

Robert-Koch-Straße 24
01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55 / 4 01 99

Mobil 0172 / 344 3441

e-Mail info@kanzlei-lotze.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**MARKUS NITSCHKE**

RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug

2014392



NATURSTEINE
Rentzsch

Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentzsch

Herstellung und Montage

Küchenarbeitsplatten
Treppen | Fensterbänke
Tische | Waschtische
Kaminplatten
Fliesen
Grabmale

Großröhrsdorfer Straße 43
01896 Lichtenberg

natursteine-rentzsch@t-online.de

2014390

www.natursteine-rentzsch.de

☎ 035 955-45186



Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich

Telefon: 035952/499409

Fax: 035952/499407

Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Nutzen Sie
einfach unseren
unverbindlichen,
weiterhin kostenlosen,
Schnuppertag!

2014392

**M.H. IT SERVICE
MARIO KRÜGER**

Post & DB-Agentur Pulsnitz, Flix-Bus,
Computer und mehr...

Am Markt 7
Mo-Fr 10-18 Uhr | Sa geschlossen

**Zwei linke Hände?
Keine Zeit? Keine Lust?**

Da werden Sie geholfen!

Hausmeister • Grünpflege • Winterdienst
Schulenburg aus Pulsnitz

0152 34 20 53 74

2016609

www.instagram.com/p/DOdNnKnEeMa/

Wer macht was? Wer hilft direkt?
Wohin kann ich mich wenden?
Blättern Sie dazu online in der
Informationsbroschüre

„Leben, Wohnen und Arbeiten
in der Pfefferkuchenstadt Pulsnitz“
(Foto: M. Eckardt)

Langebrück & DD-Klotzsche

Kundenparkplätze kostenfrei

30 Jahre Hahmann Optik



Geschützte Augen - Entspanntes Sehen

Gleitsicht Sun Glaspaar ab 199 €

Einstärken ab 49 €

Zuschlag Polarisation ab 99 €

Mehrwert - Brillen mit 50 % Mehrbrillenrabatt
Wir feiern das Sehen

Hahmann Optik ist Zeiss Zeiss Relaxed Vision Experte 2025/2026

01465 Langebrück
Dresdner Straße 4-7,
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche
Königsbrücker Landstraße 66,
Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de
Aussehen in Perfektion

HAHMANN ART



brillen & contactlinsenstudios

30 Jahre Hahmann Optik in Langebrück

Ich sehe was - was Du nicht siehst!

Sommer, Sonne und Meer - Sehen pur mit allen Möglichkeiten



Sonnenbrillen mit polarisierenden Gläsern sind im Sommer 2026 das besondere Highlight! Dieser Gläser filtern alle ebenen Spiegelungen! Der ideale Schutz für Menschen im Straßenverkehr und am Wasser - Angler sehen den Fisch direkt im Wasser und Wassersportler sind begeistert von dem blendfreien Sehen. Aber auch Autofahrer und Biker begeistern die perfekten

Kontrastverhältnisse. Keine Spiegelungen auf Windschutzscheiben - kein Flimmern auf dem Asphalt - einfach Spaß am perfekten Sehen.

In diesem Jahr gibt es diese Gläser auch für gekurvte Sport- und Funbrillen - Rundum Schutz für Ihre Augen.

Sehen in der Sonne - na klar mit einer Sonnenbrille in individueller Glasstärke.

Nur solche perfekt auf das Auge angepasste Gläser reduzieren Streulicht komplett.

Natürlich gilt das für alle Sehentfernungen. Im Nah - Sehen komplettieren Gleitsichtgläser in Markenqualität das Angebot. Unsere Gleitsicht - Sonnenbrillen

garantieren Spaß in allen Situationen des Sommers. Beim Autofahren mit perfekter Rundumsicht, in den Bergen mit Trittsicherheit auch beim Bergab Laufen und das Lesen am Strand ist wieder ein Vergnügen!

Testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I.-Profilier. Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern.

Bitte beachten sie unsere veränderten Öffnungszeiten:
Mo - Fr.: 10 - 13 14 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 12 Uhr

Weitere Informationen auch zur Terminvereinbarung.
www.hahmann-optik-art.de
www.hahmann-optik-sport.de

Bitte vereinbaren Sie unter den Geschäftsnummern Ihren persönlichen Termin
• Langebrück 035 20 17 03 50
• Dresden 035 18 90 09 12.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Niels Hahmann - Hahmann Optik GmbH**
Zeiss Relaxed Vision Experte 2025/2026

- 01465 Langebrück, Dresdner Str. 4-7, Telefon 03 52 01/7 03 50
- 01109 Dresden, Königsbrücker Landstraße 66, Telefon 03 51/8 90 09 12

**Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn**

Inhaberin: Steffi Steinbrecher
Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

- Wir bieten Ihnen:
- Grund- und Behandlungspflege
 - Beatmungspflege
 - Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
 - Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
 - Entlastungsleistungen
 - Privatleistungen

Wir helfen mit Herz und Kompetenz!

2014392

In jedem Ende steht ein Anfang

Bestattungsinstitut Jürgen Schilder

Julius-Kühn-Platz 14 • 01896 Pulsnitz

Telefon: 03 59 55 - 77 47 40 • Bereitschaftsdienst: 0172 - 270 76 28



2014358



Veranstachtungshinweise

29.07., 18.30 Uhr, Kretzschmars Extremreisen - Von Finnland bis Gibraltar, Mit dem Wohnmobil durch Europa; Vortrag von Gunter Kretzschmar; Kultursaal der Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgensteiner Str. 1
30.07., 14 Uhr, Rentnernachmittag in Oberlichtenau, Treffpunkt: Platz vor dem Jugendclub, Geschwister-Scholl-Str. 2
05.08., 18.30 Uhr, Die Semperoper in Dresden – Geschichte und Geschichten Vortrag und Filmvorführung von Siegmars Schubert; Kultursaal der VITREA Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgensteiner Str. 1
08./09.08., Großes Reit- und Fahrturnier, RFV-Reitplatz Pulsnitz, Bachstr. 69
15./16.08., jeweils 10-18 Uhr, KunstBUS Oberlausitz macht stündlich Halt in Pulsnitz! Haltepunkte: Ostsächsische Kunsthalle (Robert-Koch-Str. 12) und Blaudruckwerkstatt (Bachstr. 7)
22.08., 19 Uhr, Duo Klaripino, Regina und Jonathan Röhner (Klarinette und Klavier) spielen Werke von Mozart, Schumann, Lutoslawski und Mangani, Kultursaal der Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgensteiner Str. 1
23.08., 11-17 Uhr, 11. Oberlausitzer Heimattreffen, Barockschloss Königshain
26.08., 18-20 Uhr, Spieleabend in der Stadtbibliothek (Goethestr. 20a)
26.08., 18.30 Uhr, „In der Ferne gegenwärtig“ Ein Film über Johann Wolfgang von Goethe von Regisseur Werner Kohler aus Dresden. Kultursaal der VITREA Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgensteiner Str. 1
28.08., nachmittags, Oma- & Opatag in der Grundschule Oberlichtenau „Am Keulenberg“, Keulenbergstraße 6
28.08., ab 16 Uhr, 16. Pulsnitzer Gesundheitslauf & 2. Inklusionslauf, „Start und Ziel aller Strecken (1,1 km, 2,2 km, 5,9 km, 10,2 km, 5,9 km Nordic Walking) befinden sich im Stadion Pulsnitz, Hempelstr. 8. **Anmeldung:** <https://baer-service.de/veranstaltung/PUL> (Abb.: M. Eckardt)



29.08., Kinderfest, Freiwillige Feuerwehr Pulsnitz, Bischofswerdaer Straße 7
29.08., 10-18.30 Uhr, Honigglanz im Schloss, Barockschloss Oberlichtenau, Großnaundorfer Str. 5, Eintritt frei
30.08., 11 bis 17 Uhr, Heidefest & 30 Jahre Naturschutzgebiet, Königsbrück, Via Regia Gelände, Am Schloßpark 19
30.08., 15 Uhr, Orte & Träume Filmvorführung und Gespräch mit Stefan Kleie Eine Begegnung mit dem Künstler Walter Nessler (1912-2001). Der Germanist Stefan Kleie lernte als Kind mit seinen Eltern Walter und Erica Nessler in London kennen. Ostsächsische Kunsthalle, Robert-Koch-Str. 12
06.09., ganztägig, Kraftradtreffen am Keulenberg, Oberlichtenau
13.09., ab 10 Uhr, „Tag des offenen Denkmals@“, u.a. Stadtrundgang, vgl. S. 8

Rentnertreff Friedersdorf

Unser nächster Rentnertreff findet am Mittwoch, dem 19. August 2026 um 14 Uhr im Bethlehem-Raum Friedersdorf (Mittelstraße 11) statt, anschließend fahren wir nach Pulsnitz in's Schützenhaus. Alle Rentnerin und Rentner sind herzlich eingeladen.
Es grüßen Veronika Guhr & Inge Kühne

Deutsches Rotes Kreuz– Blutspende

• 20.8., 14.30 bis 18.30 Uhr, Pulsnitz, Pulsnitz Oberschule, Kühnstraße 1 • 27.8., 15.30 bis 18.30 Uhr, Oberlichtenau, Sport- und Freizeitzentrum, Keulenbergstraße 6

Senioren-LeseCafé

Liebe Gäste unseres LeseCafé's, die nächsten Termine sind am: • 6. August, 14 Uhr, Schützenhaus, Wettinplatz 1; • 13. August, 15 Uhr, Pflegeheim Pulsnitz, Bahnhofstr. 5; • 20. August, 14 Uhr, Senioren-Residenz im Rittergut Ohorn, Am Pflegeheim 2; • 3. August 14 Uhr, „Betreutes Wohnen Ohorn“, Hauptstraße 37A; • 12. August, 14.30 Uhr, Diakonie Pulsnitz, Poststraße 5. Die Veranstaltungen sind den Bewohnern der Senioreneinrichtungen vorbehalten. **Kontakt:** cornelia-rentsch@web.de
Es grüßen – Cornelia Rentsch & Monika Kaiser

Redaktionstermine des Amtsblattes „Pulsnitzer Anzeiger“ für das Jahr 2026 (Ausgabe: Anzeigenschluss/Redaktionsschluss/Erscheinungstag)	
August:	10.7./14.7./25.7.;
September:	14.8./18.8./29.8.;
Oktober:	11.9./15.9./26.9.;
November:	16.10./20.10./31.10.;
Dezember:	13.11./17.11./28.11.;
Januar 2027:	11.12./15.12./2.1.2027.

Hinweise des Herausgebers: Das Amtsblatt „Pulsnitzer Anzeiger“ wird mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte (Umfang max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), Fotos (Auflösung min. 300 dpi) etc. wird keine Haftung übernommen, auch bei bestätigtem Manuskripteneingang besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich im Einzelfall vor, zugesandte Beiträge sinnwährend zu kürzen sowie Manuskripte ohne Orts- oder gemeindlichen Aufgabenbezug zurückzuweisen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren und nicht unbedingt die des Herausgebers wieder. Bildveröffentlichungen können nur bei Vorliegen einer DSGVO-konformen Einwilligung erfolgen www.pulsnitz.de/Amtsblatt.html (Einwilligung zur Bildveröffentlichung gem. DSGVO). Der Nachdruck oder die Weiterverbreitung von Inhalten des Amtsblattes ist nur nach Einwilligung des Herausgebers zulässig.

Impressum
Pulsnitzer Anzeiger: Amtsblatt für Pulsnitz mit seinen Ortsteilen Friedersdorf, Friedersdorf Siedlung und Oberlichtenau sowie Amtsblatt der Gemeinden Ohorn, Steina und Großnaundorf; ISSN 2750-8137
Herausgeber
Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz, www.pulsnitz.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil Pulsnitz: Bürgermeisterin Barbara Lücke
Verantwortlich für den amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeister André Kämpfe
Verantwortlich für den amtlichen Teil Steina: Bürgermeister Sandro Bürger
Verantwortlich für den amtlichen Teil Großnaundorf: Bürgermeister Christian Rammer
Verantwortlich für die nichtamtlichen Teile: Pulsnitz: Dr. Michael Eckardt; Ohorn: Kathrin Prescher; Steina: Yvonne Thierfelder; Großnaundorf: Romy Schmidtke
Kontakt: Tel. 03 59 55/86 14 06, anzeiger@pulsnitz.de, **Bürozeiten:** i.d.R. Mo-Mi 9-15 Uhr, Redaktionswoche: Mo-Fr 9-16 Uhr, Nachredaktionswoche: Mi 9-14 Uhr
Herstellung, Satz und Anzeigenteil: MK IT SERVICE Mario Krüger, Pulsnitz, Am Markt 7; Druck: DVH Weiss-Druck GmbH & Co. KG; Verteilung über Auslagestellen in der Stadt Pulsnitz und ihrer Ortsteile sowie in den Gemeinden Ohorn, Steina und Großnaundorf, Jahresabonnement: ab 23,40 Euro, Bezug über den Herausgeber

Öffnungszeiten

Pfefferkuchenmuseum, Pulsnitz-Information
Am Markt 3, Telefon 86 14 44
Aktuelle Infos: www.pulsnitz.de.
Di - Fr 10-12.30 & 13-16 Uhr
Sa 10-14 Uhr
Mo/So geschlossen (auch an Feiertagen)
Stadtmuseum und Bibliothek
Goethestr. 20a, Telefon 75 89 65
Di & Do 10-12.30 & 13.30-18 Uhr
Mi & Fr 10-16 Uhr
Sonderausstellung „Pfefferkuchendose - v. Papier zum finalen Produkt“ bis 25.10.

Jugendtreff Goethestr. 28
Alle Infos: www.jugendtreffpulsnitz.de
Telefon: 01 70/9 32 85 24

Galerien des Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.
03 59 55/4 23 18 info@ernst-rietschel.com
Geburtschaus Ernst Rietschels
Rietschelstraße 16
Dauerausstellung: • **Leben & Werk Rietschels** Besichtigung nach Vereinbarung
• **konturen – fotografien von peter badel** Besuche nach Anmeldung möglich, Info 03 59 55/4 23 18

Ostsächsische Kunsthalle
Robert-Koch-Straße 12
• **12.7.-20.9. Bettina Böhme – Was bleibt**
• **Im Kabinett** werden Arbeiten von Angelika John und Ludwig A. Böhme, den Geschwistern von Bettina Böhm gezeigt.; geöffnet: Do, Fr, So 14-17 Uhr & nach Vereinbarung, Tel. 03 59 55/4 23 18, info@ernst-rietschel.com

Kultursaal der VITREA Klinik Schloss Pulsnitz
Wittgensteiner Straße 1
• **21.6.-4.10.: Gisela Bär und Ullrike Söhnel – Natur und Reiseeindrücke**
Ausstellung von Grafiken und Aquarellen; geöffnet: sonntags 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

Rentensprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Bund informiert, dass in Pulsnitz im zweimonatlichen Rhythmus (jeweils dienstags) die Möglichkeit besteht, Rentenanträge zu stellen. **Kontakt:** 0 35 78/31 02 17.

Wolfgang Deißler,
Deutsche Rentenversicherung

Walkmühlenbad

An der Walke 2, Tel.: 03 59 55/4 05 32

Öffnungszeiten
29.6.–16.8.: 9 bis 20 Uhr
17.8.–13.9.: 10 bis 19 Uhr

Eintritt
Erwachsene: 3,50 Euro, ermäßigt 2 Euro
Feierabend-/Kurzbad: 2,50 Euro, ermäßigt 1 Euro
Gruppenermäßigung: Eintrittspreis pro Person: 2 Euro
Bonuskarte für 30 x Baden: 75 Euro, ermäßigt 40 Euro (Foto: M. Eckardt)

Notrufe

Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst: 0 35 71/1 92 22
Polizei-Notruf 110
Polizeirevier Kamenz
Poststraße 4 0 35 78/35 20
Polizeistandort Großröhrsdorf
Rathausplatz 1, Zimmer 32 03 59 52/38 30
Sorgentelefon: 08 00/1 11 01 11
Telefon-Seelsorge: 08 00/1 11 02 22
Frauenschutzhaus Bautzen: Beratung und Aufnahme rund um die Uhr 0 35 91/4 51 20
Störungs-Rufnummern:
Erdgas: 03 51/50 17 88 80
Strom: 03 51/50 17 88 81
Deutsche Telekom: 08 00/3 30 10 00
SachsenNetze GmbH
Service-Telefon: 08 00/0 32 00 10
E-Mail: Service-Netze@SachsenEnergie.de
Internet: www.sachsen-netze.de
SachsenEnergie AG
Service-Telefon: 08 00/6 68 68 68
E-Mail: service-enso@SachsenEnergie.de
Internet: (ENSO-Produkte) www.enso.de
Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel: innerhalb der Dienstzeiten: 0 35 94/77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173/39796 96
Abwasser: AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz; zentraler Havariedienst ewag.kamenz, Tel.: 0 35 78/37 73 77
Wärmeversorgung: zentraler Havariedienst ewag Kamenz, Tel.: 0 35 78/37 73 77
Straßenmeisterei Königsbrück
(zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): Im Erlich 18, Tel. 0 35 91/5 25 16 69 40

Gottesdienste u.ä.

Ev.-Luth. Pfarramt St. Nicolai Pulsnitz, Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55
02.08. Friedersdorf 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. i.R. Waffenschmidt
Pulsnitz 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Franz
09.08. Friedersdorf 10.00 Uhr Gemeinschaft
Ohorn 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Franz
16.08. Friedersdorf 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Franz
Oberlichtenau 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. i.R. Roth
23.08. Friedersdorf 10.00 Uhr Gemeinschaft
Pulsnitz 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang mit B.Förster
30.08. Oberlichtenau 08.45 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Hiecke
Friedersdorf 09.00 Uhr Gottesdienst mit L. Förster
Pulsnitz 10.00 Uhr Gottesdienst für die Kleinsten mit B.Förster
Pflegeheim Pulsnitz (Wettinplatz): 1. Mittwoch im Monat jeweils 15.15 und 16 Uhr; (Böhmisches Eck): Erster Donnerstag im Monat, 10 Uhr

Jesus-Gemeinde Pulsnitz – Turnhalle GS Pulsnitz
Gottesdienst: So., 2. (Grill & Chill, Ranger-Gelände, Hempelstr. 2a), 9. (Wandertag), 16. (Schuleingangsgottesdienst), 23. und 30. August, jeweils 10 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Pulsnitz, Dr.-Michael-Str. 2. Nach den Gottesdiensten in Gemeinschaft Kaffee & Kuchen genießen. **Info:** kontakt@pulsnetz.com

Bereitschaftsdienste

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 11 61 17
Zahnarztsuche: ab sofort nur noch per QR-Code oder Online unter: www.zahnarzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/
Apotheken — Dienstbereitschaftskreis Radeberg/Kamenz
Ständige Notdienstbereitschaft, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.
25.07., 13.08. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststr. 45, 03578-301266
26.07., 14.08. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5, 035796-97311
Linden-Apotheke, Langebrück, Liegauer Str. 6, 035201-70011
27.07., 15.08. Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf, Walter-Rathenau-Str. 3, 035952-33031
28.07., 16.08. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7, 035205-54236
29.07., 17.08. Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf, Niederstr. 14, 035200-256-0
Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstr. 2, 035797-73796
30.07., 18.08. Löwen-Apotheke, Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17, 035955-72336
31.07., 19.08. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz, Robert-Koch-Str. 3, 035955-45268
01., 20.08. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststr. 2, 035205-59915
21.08. Apotheke am Forts, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 32, 03578-318020
02.08. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststr. 45, 03578-301266
03., 22.08. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, 03578-304130
23.08. Lessing-Apotheke, Kamenz, Macherstraße 18, 03578-307740
04.08. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, 03578-304130
05., 24.08. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, 035795-42338
06., 25.08. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, 035795-28664
07., 26.08. Löwen-Apotheke, Radeberg, Badstr. 17, 03528-442228
08., 27.08. Elefanten Apotheke, Altstadt Radeberg, Röderstr. 1, 03528-447811
09., 28.08. Heide-Apotheke, Radeberg, Schiller-Str. 95a, 03528-442770
10., 29.08. Mohren-Apotheke, Radeberg, Hauptstr. 4, 03528-445835
11., 30.08. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, 035793-830
12., 31.08. Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf, Mühlstr. 1, 035952-58915

Tierärztlicher Notdienst für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau: Zentrale Notrufnummer für Kleintiere: 0 18 05 84 37 36 (0,14 €/min. inkl. Mehrwertsteuer aus allen deutschen Netzen) **Gilt nur für Kleintiere! Besitzer von landwirtschaftlichen Nutztieren erfragen den Notdienst bei ihrem Hoftierarzt.**

Tierärztlicher Notdienst für die Bereiche Kamenz, Königsbrück, Panschwitz: Zentrale Notrufnummer für Kleintiere: 0 18 05 84 37 36 (0,14 €/min. inkl. Mehrwertsteuer aus allen deutschen Netzen) **Zentrale Notrufnummer für Großtiere: 0 18 05 10 71 07** (0,14 €/min. inkl. Mehrwertsteuer aus allen deutschen Netzen)

Wanderung der Wandergruppe Pulsnitz

Treffpunkt: Donnerstag, 13.8.2026, 12.30 Uhr am Bahnhof zum Fahrkartenauf. Fahrt nach DD Klotzsche. Wanderung durch die Dresdner Heide vorbei am Prießnitzwasserfall zur Hofewiese. Dort Rast und weiter nach Langebrück. **Wegstrecke:** ca 8km. **Rückkehr** nach 17Uhr.

Gut Schritt wünschen Wanderfreunde Gisela und Frank

Treff mit Evelin

03.08, 16 Uhr, Schlosspark-Rundgang, Treffpunkt: Rezeption der Schloss Klinik

Pflegedienste und Nachbarschaftshilfe

Diakonie Sozialstation
Kranken- und Altenpflege Pulsnitz und Königsbrück, Pflegedienstleiterin Anne-Kathrin Lösche, Telefon 03 57 95/2 89 80, Allgemeine soziale Beratung Pulsnitz, Sprechzeit: Dienstag 9 bis 16 Uhr, Ansprechpartner: Benjamin Lederer, Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung: 0 35 78/38 54 40
Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25
Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf
Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmisches Eck 1, Tel. 2 05 00
Pflegedienstleiterin Janette Großmann, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit
Ambulanter Pflegedienst Ohorn, Hauptstraße 37a, Tel. 75 52 55
Ihre Ansprechpartnerin im Therapie- & Pflegezentrum Westlausitz: Nicole Obstoj
Termine: Dienstag 10-12 Uhr
Caritasverband Oberlausitz e.V., Kamenz, Weststr. 22, Tel. 0 35 78/37 43 23
Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe. Sprechzeiten: Montag 7.30 bis 12 Uhr; Donnerstag 13 bis 16.30 Uhr; Ansprechpartner: Jürgen Sedlmeir
Kreativ-Helfer Pulsnitztal, Königsbrücker Str. 130, Tel. 55 89 96
Alltagshilfe & hauswirtschaftliche Versorgung; Ansprechpartner: André Wöhle, Mobil 01 52/58 76 92 02

Friedensrichter

Sprechstunde: am ersten Do. des Monats von 16-18 Uhr im Rathaus (Am Markt 1, EG, R 0.09). **Kontakt:** Annett Görner, Tel.: 01 51/21 57 51 24 & friedensrichter@pulsnitz.de (Voranmeldung erbeten)

Verbraucherzentrale

Beratungsgespräche: am zweiten Mittwoch des Monats von 9.30-12 Uhr; **Kontakt:** Timo Winterstein, E-Mail: twinsterstein@vzs.de, zentrale Terminvergabe, Mo.-Fr., 9 bis 16 Uhr, Tel. 03 41/6 96 29 29.

Entsorgungstermine (Stand: Redaktionsschluss)

	Pulsnitz & OT	Ohorn	Steina	Großnaundorf
Restabfall	3., 17., 31.8.	11., 25.8.	11., 25.8.	11., 25.8.
Bioabfall	4., 11., 18., 25.8.	3., 10., 17., 24., 31.8.	3., 10., 17., 24., 31.8.	4., 11., 18., 25.8.
Gelbe Tonne	3., 17., 31.8.	3., 17., 31.8.	3., 17., 31.8.	14., 28.8.
Papiertonne	12.8.	28.8.	12.8.	12.8.
Schadstoffe	21.10.	27.10.	--	26.10.

Hinweis: Die Entsorgungstermine finden sich unter www.landkreis-bautzen.de/entsorgungstermine.php und sind auch über App unter www.abfallplus.de abrufbar.